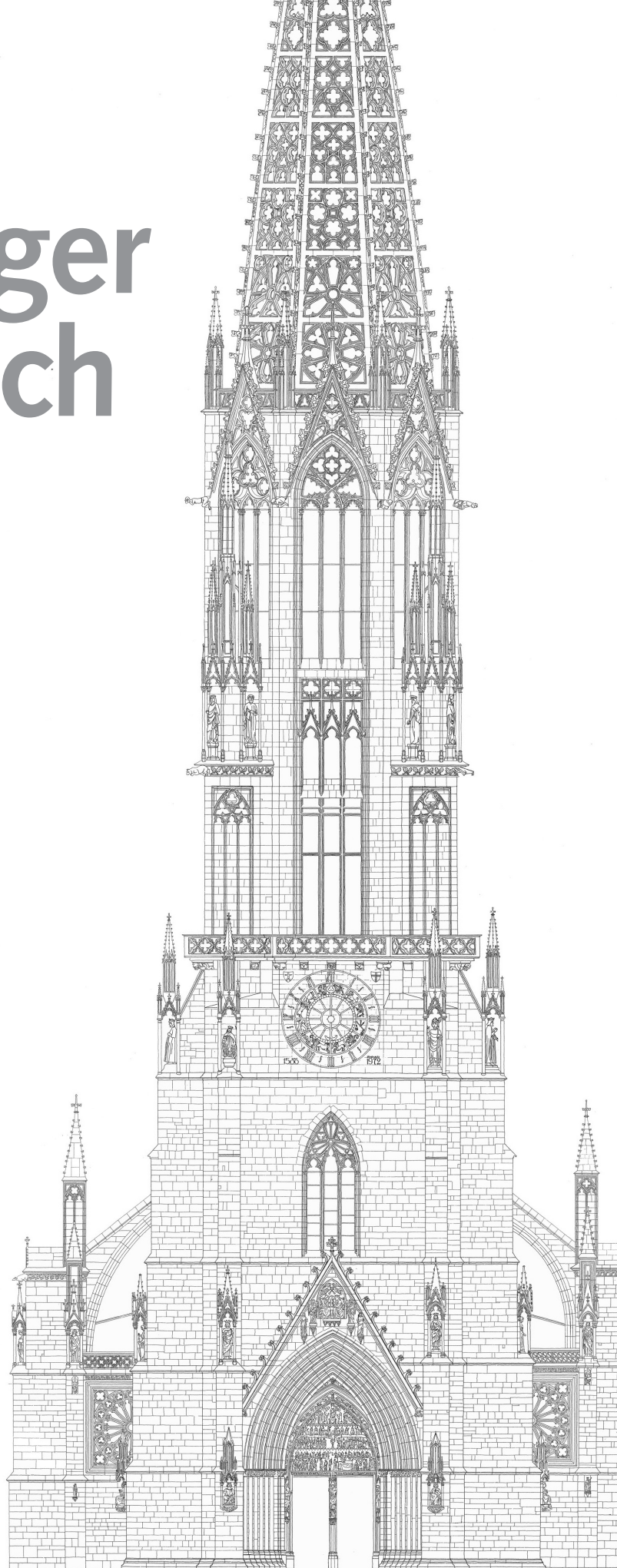


Freiburger Chorbuch 2

Herausgegeben vom
Amt für Kirchenmusik
der Erzdiözese Freiburg

Chorleiterband

 Carus 2.035



Als Chorbuch-Kommission erarbeiteten das
Freiburger Chorbuch 2:

Diözesankirchenmusikdirektor
Wilm Geismann (Leitung)

sowie die Bezirkskantorinnen und -kantoren:

Matthias Degott, Gengenbach
KMD Brigitte Fröhlich, Mannheim
Karin Karle, Münstertal
Leo Langer, Karlsruhe
KMD Michael Meuser, Tauberbischofsheim
Jürgen Ochs, Rastatt
und Dr. Meinrad Walter, Amt für Kirchenmusik

Covergestaltung: enorm, Köln
unter Verwendung einer Grafik des Freiburger Münster-
bauvereins (gezeichnet nach einer vorhandenen Messbildauf-
nahme aus dem Jahr 1890; Planarchiv, Neuer Bestand von
K. H. Freikowski 1974)

Zum Freiburger Chorbuch 2 sind folgende Ausgaben
erhältlich:

- Set: Chorleiterband (Carus 2.035) mit CD-Einspielung
ausgewählter Sätze (Carus 2.035/97)
- editionchor (Carus 2.035/05)

Vorwort

Vor bald 20 Jahren hat das Amt für Kirchenmusik der
Erzdiözese Freiburg mit dem FREIBURGER CHORBUCH
Neuland beschritten und wichtige Impulse für das Re-
pertoire kirchlicher Chöre gegeben. Zugleich aber stand
die insgesamt erneuerte Rolle der Kirchenchöre im Mit-
telpunkt. Diese wichtige liturgisch-musikalische Rolle
sollte, ganz im Sinne des Zweiten Vatikanischen Konzils,
durch ein vielfältig nutzbares Werkbuch gestärkt wer-
den. Dafür bestand ein großer Bedarf. Mit einer Auflage
von inzwischen über 100.000 Exemplaren hat das erste
FREIBURGER CHORBUCH sein Ziel, diesen Bedarf zu
decken, erreicht und erreicht es auch weiterhin. Es zeigt
vor allem, dass zwei musikalische Forderungen der Kon-
zilskonstitution über die heilige Liturgie „Sacrosanctum
Concilium“ durchaus miteinander vereinbar sind: die
Pflege des immensen Schatzes der Kirchenmusik (*the-
saurus musicae*) sowie das Miteinander von Chor und
aktiv singender, aber auch aktiv hörender Gemeinde
(*participatio actuosa*).

Freiburger Editionen im Carus-Verlag

Entstanden war das erste FREIBURGER CHORBUCH
als „Sammlung“ im wahrsten Sinne des Wortes. Beiträ-
ge dazu stammten aus der kirchenmusikalischen Praxis
der Bezirkskantorate mitsamt der Kirchenmusikalischen
C-Ausbildung, von den Dekanatschortagen des Diö-
zesan-Cäcilienverbandes und nicht zuletzt den Kirchen-
musikalischen Werkwochen des Amts für Kirchenmusik.
Insgesamt ist das Chorbuch dadurch einer großen stilis-
tischen Vielfalt und historischen Bandbreite sowie der
Orientierung am leichten bis mittleren Schwierigkeits-
grad verpflichtet. „Aus der Praxis – für die Praxis“ heißt
das Motto auch für die weiteren Editionen des Amts für
Kirchenmusik der Erzdiözese Freiburg. Bei ähnlicher Ziel-
richtung erweitern sie jeweils den Adressatenkreis. So er-
schien das FREIBURGER ORGELBUCH (in zwei Bänden)
für die Organisten, sodann zur Aufwertung des Kanto-
rendienstes das FREIBURGER KANTORENBUCH und
schließlich das FREIBURGER KINDERCHORBUCH. Allen
Editionen gemeinsam ist die Verankerung in der kirchen-
musikalischen Praxis und Ausbildung. Hier wurden
sämtliche Stücke erprobt; viele sind zudem eigens in die-
sem Zusammenhang entstanden.

Das FREIBURGER CHORBUCH 2

Genau ein halbes Jahrhundert nach dem Beginn des
Zweiten Vatikanischen Konzils (1962) erscheint nun das
FREIBURGER CHORBUCH 2. Es will zum einen die Rei-
he der Freiburger Editionen fortsetzen, zum anderen
aber auch den Veränderungen in der lebendigen Chor-
szene Rechnung tragen. Das Repertoire ist inzwischen
internationaler geworden, weil Chöre ebenso gern Im-
pulse aus den nord- und osteuropäischen Chorland-
schaften aufgreifen wie zahlreiche Einflüsse der eng-
lisch-anglikanischen Chortradition – man denke nur an
den Evensong. In diesem Chorbuch finden sich zahlrei-
che internationale Beiträge, und zwar jeweils sowohl in

der Originalsprache als auch mit gut singbarer deutscher Textunterlegung. Pluralität der Stile und Epochen ist ein weiteres Stichwort. In vielen Chören finden Tradition und neue Wege zu gegenseitiger Inspiration. Ein wachsender Trend ist auch das erfreuliche Zusammenwirken von Chor und Orgel sowie von Kirchenchor und Kinderchor. Zudem gibt es vermehrt nicht nur die musikalische Zusammenarbeit benachbarter Chöre, sondern auch Chortreffen in ökumenischer Verbundenheit. Und eine weitere Herausforderung für Kirchenchöre wird gewiss auch das neue katholische Gebet- und Gesangsbuch GOTTESLOB sein, dessen Einführung am besten gelingen wird, wenn die Zusammenarbeit der möglichst breit vorhandenen kirchenmusikalischen Rollen – von den Erwachsenen- und Kinderchören über Organisten und Kantoren bis zu Instrumentalkreisen und Bands – bereits gut eingespielt ist.

Neue Schwerpunkte im Repertoire

Das FREIBURGER CHORBUCH 2 dient der Erweiterung des Repertoires gemischter Kirchenchöre mit vorwiegend vierstimmigen Stücken für die Liturgie, sei es Eucharistiefeier (Auswahl von Messgesängen) oder Tagzeiten (wie Vesper, musikalisches Nachtgebet) oder kirchenmusikalisch gestaltete Andachten von der Passions- bis zur Maiandacht. Berücksichtigt sind alle Stationen des Kirchenjahres von Advent bis Christkönig (Ewigkeitssonntag). Bekannte Kirchenlieder wie „Alles meinem Gott zu Ehren“ und „Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott“ erscheinen in neuen Chorsätzen, andere wie „Großer Gott, wir loben dich“ mit neuem Überchor. Und hier ist, wie schon beim ersten FREIBURGER CHORBUCH, die kirchenmusikalische Kreativität besonders gefragt. Was heißt das? Alle Chorwerke stehen einerseits für sich, andererseits sind sie musikalische Bausteine. So eröffnen sich viele Verwendungsmöglichkeiten der liturgischen und konzertanten Aufführungspraxis:

- strophischer Wechsel von Chor und Gemeinde oder von Chor und Orgelchoral,
- Passionslesung mit ergänzenden Chor- bzw. Gemeindestrophen,
- Verbindung von liturgischer Handlung wie Gabenprozession oder Evangelienprozession mit Musik,
- Einsatz zusätzlicher Instrumente.

Hauptband, CD und editionchor

Das FREIBURGER CHORBUCH 2 ist in der Reihenfolge der Sätze weitgehend alphabetisch angelegt. Inhaltsverzeichnis und Register des Hauptbandes wollen den Gebrauch erleichtern und dazu anregen, Gottesdienste musikalisch zu „komponieren“. Hierbei werden viele Spannungsverhältnisse erkennbar, die keineswegs unvereinbare Gegensätze sind, sondern positiv genutzt werden können, wenn sie in einen Dialog miteinander treten: Latein und andere Sprachen, Chor und Gemeinde, Lieder und weitere Gesänge – hinzu kommt der Dialog der kirchenmusikalischen Rollen und Stilrichtungen, der bisweilen auch in einem einzigen Werk erlebbar

wird, etwa wenn eine gregorianische Melodie mit einem neuen Lied kombiniert ist. Bestenfalls entsteht so insgesamt ein musikalisches Zusammenspiel im Dienst des heiligen Spiels der Liturgie.

Zwei Neuerungen gibt es im Vergleich zum ersten FREIBURGER CHORBUCH: Das FREIBURGER CHORBUCH 2 erscheint mit einer CD ausgewählter Werke, eingespielt in Kooperation mit dem Südwestrundfunk Baden-Baden von dem Ensemble „Rastatter Hofkapelle“ unter der Leitung von Bezirkskantor Jürgen Ochs. Gerade bei wenig bekannten Komponisten und der spezifischen Klangwelt vieler Stücke sollten dem Chorbuch auch klingende Anregungen beigegeben werden. Und das Chorbuch selbst erscheint in zwei Bänden: der Hauptband für Dirigenten und Begleiter enthält alle Stücke mitsamt Instrumentalbegleitung sowie die Register. Für die Chorsänger gibt es die übersichtliche *editionchor*, in der die Begleitung überwiegend auf Stichnoten reduziert ist.

Dank

Herzlich gilt es zu danken. Zunächst den Mitgliedern der Chorbuch-Kommission, bestehend aus den Bezirkskantorinnen und -kantoren Matthias Degott (Gengenbach), KMD Brigitte Fröhlich (Mannheim), Karin Karle (Münstertal), Leo Langer (Karlsruhe), KMD Michael Meuser (Tauberbischofsheim), Jürgen Ochs (Rastatt) sowie Dr. Meinrad Walter, Amt für Kirchenmusik, und Kantor Alexander Niehues als zeitweiligem Vertreter von Bezirkskantorin Karle. In zahlreichen Sitzungen wurden Stücke zusammengetragen, gesungen und bewertet. Fehlendes wurde neu komponiert, vor allem aber galt das Augenmerk der ausgewogenen Mischung, die für ein Chorbuch überaus wichtig ist. Herzlichen Dank für diese angenehme und konstruktive Teamarbeit, in die bei einzelnen Stücken immer auch weitere Bezirkskantorinnen und -kantoren einbezogen waren. Dank auch an die Komponisten, die Werke eigens für diese Edition geschaffen oder vorhandene Stücke bearbeitet haben. Ein weiterer Dank gilt dem Südwestrundfunk Baden-Baden für die Kooperation bei der CD und der Erzbischof Hermann Stiftung in der Erzdiözese Freiburg für einen finanziellen Zuschuss zur CD-Produktion. Besonders dankbar sind wir für die wiederum hervorragende Zusammenarbeit mit dem Carus-Verlag Stuttgart. Vom ersten Signal aus Freiburg, dass vielleicht ein CHORBUCH 2 bald entstehen könnte, bis zu den letzten Korrekturen gab es eine überaus gute Zusammenarbeit mit etlichen Abteilungen des Verlagshauses, insbesondere mit der Geschäftsführung (Dr. Johannes Graulich und KMD Günter Graulich) und mit dem Lektorat (Lektorin Julia Rosemeyer).

Wilm Geismann
Diözesankirchenmusikdirektor
Freiburg, Frühjahr 2012

Inhaltsverzeichnis

(numerisches Verzeichnis)

Nr.	Titel	Text / Komponist	Besetzung (wenn nicht SATB)	auf CD
1	Abide with me	Lyte / Wesley		
2	Adoramus te, Christe	Liturgie / Viadana		●
3	Agnus Dei	Liturgie / Kačinskas		
4	Agios o Theos mit Improperien	Liturgie, Trisagion / gregorianisch, aus Griechenl.	V/A, 3stg	
5	Aus der Tiefe rufe ich zu dir	Psalm 130 / aus Israel	Kanon	
6.1	Alle psallite	13. Jh. / 13. Jh.		●
6.2	Sei uns willkommen	13./14. Jh. / 13./14. Jh.	1stg	
7	Ave Maria zart	Braun / Nies		
8	All day, all night	traditionell / Stroman	SSAM	
9	Alles meinem Gott zu Ehren	Duderstadt, Thurmair / Krämer	Kinderchor, SATB, Org	
10	Amen-Coda	Liturgie / Loewe	SATB, Org	
11	Ave verum corpus	14. Jh. / Guilmant	SATB, Org	●
12	Ave verum corpus	14. Jh. / Byrd		
	<i>Behold now praise the Lord</i>	<i>siehe Nr. 125.2</i>		
13.1	Bleib bei uns, Herr	Rahe, Ringseisen / Monk		
13.2	Bleib bei uns, Herr (Überchor)	Ringseisen / Willcocks	SATB, Org	
14	Brot des Lebens, Brot der Welt	Eckert / Gabriel	SATB, Klav	
15	Bewahre uns, Gott	Eckert / Ruuth, Klockewitz	SATB, Klav, (Perc)	
16	Bewahre uns, Gott	Liturgie, Eckert / Ruuth, Langer		
17	Christus factus est	Phil 2 / Kačanauskas	SATBB	
18	Christus factus est	Phil 2 / Anerio		
19	Come, Holy Ghost, the Maker, come	Wither / Gibbons		●
20	Conditor alme siderum	6. Jh. / Palestrina	1stg, SATB	●
21	Credo	Liturgie / Halmos	SATB/3stg, Org	
22	Danket Gott, denn er ist gut	Riggenbach / Stanford	SATB, Org	
23	Danksagen wir alle Gott	Spangenberg / Schütz	SATB, Org	
24	Den Namen des Vaters wollen wir ehren	Linßen / Linßen	Kanon	
25	Die Erd erneut sich wieder	v. Wessenberg / Nielsen		
26	Der Mond ist aufgegangen	Claudius / Meuser		
27	Der Herr wird dich mit seiner Güte segnen	Schlegel / Meuser	SATB, Klav	
	<i>Der Weg nach Bethlehem</i>	<i>siehe Nr. 88</i>		
28	Du bist, o Herr, das Lebensbrot	Lécot, Karm / Kirbye		
29	Deus, Deus meus	Psalm 63 / Maros		
	<i>Dreikönigs-Choral</i>	<i>siehe Nr. 144</i>		
30	Du ruft uns, Herr, an deinen Tisch	Jourdan / Degott		
31	Du hast mein Klagen in Tanzen verwandelt	Psalm 30 u. 138 / Falk	V, SATB, Org	●
32	Ehre sei Gott in der Höhe	Lk 2 / Gregor	SATB, Org	
33	Ein Danklied sei dem Herrn	Dreves / v. Wöss		
34	Ehre sei Gott in der Höhe	Ordinarium / Stainer	SATB, Org	
35	Geboren ist das Kind zur Nacht	Wölfel / Schwab		
36	Geht hin in Gottes Frieden	Balders / Lohmann		
37	Gebt Zeugnis von der Hoffnung	Eckert / Heurich	SATB, (Perc)	
38	Gelobt sei Gott im höchsten Thron	Weißer / Ley	SATB, Org	
39	Give thanks	Smith / Fischer	SAM	
40	Good night	nach Hugo / Reger		
41.1	Gloria von Lourdes	Liturgie / Lécot		
41.2	Und Friede auf Erden	Liturgie / Meuser	SATB, Org	
	<i>God be in my head</i>	<i>siehe Nr. 42</i>		
	<i>God so loved the world</i>	<i>siehe Nr. 122</i>		
42	Gott sei stets in mir	Book of Hours / Archer	SATB, Org	
43	Gott mag segnen	gälisches Lied / Bambrick	SAM, Org	
44	Gott spricht uns zu	Kolberg / Kolberg		
45	Großer Gott, wir loben dich (Überchor)	Franz / Degott	SATB, Org	
46	Halleluja	Liturgie / Aichinger		
47	Halleluja	Liturgie / Schütz		
48	Halleluja	Liturgie / Anerio		
49	Halleluja	Liturgie / Lotti		
50	Halleluja	Liturgie / Schütz	SATB, Org	
51	Halleluja	Liturgie / Senfl		
52	Halleluja	Liturgie / Rechsteiner		

53	Halleluja – Aufgeleuchtet ist uns	Liturgie / Gabrieli, Meuser	SATB, S solo, Org	
54	Halleluja	Liturgie / Rechsteiner		
55	Halleluja – Du wirst Prophet des Höchsten heißen	Liturgie / Heiß	SATB, 1stg, Org	●
56	Halleluja – Demut und Frieden	Liturgie, Becker / Becker	1stg, SATB	
57	Halleluja – Sammelt nicht alle Schätze der Erde	Lk 12 / Geismann	S solo, SATB	
58	Halleluja – Wir haben seinen Stern gesehen	Mt 2 / Gasser	SAM	
59	Hallelujah! Hallelujah	Wordsworth / Smart		
60	He who began a good work in you	Mohr / Fischer		
61	Heilig ist Gott in Herrlichkeit	Quack / Schmider	SATB, Org	
62	Halleluja lasst uns singen	Bone / Boltz		
	<i>Haschivenu</i>		<i>siehe Nr. 5</i>	
63.1	Heilig ist Gott in Herrlichkeit	Quack / Ulenberg	1stg	
63.2	Hosanna in excelsis	Liturgie / Mozart	SATB, Org	
64	Herr, dein Wort ist Licht und Wahrheit	Koch / Wesley	SATB, Org	
65	Herr der Stunden	Hiltbrunner / Schweizer		●
66	Herr, gib uns die Kraft	Löffler / Schwab	Kanon	
67	Herr, ich will dich rühmen	Psalm 63 / Wirth	V, SATB, Org	
68	Herr, mach mich zum Werkzeug deines Friedens	ca. 1913 / Schneider	SATB, (Perc), Org	●
69	Himmel, Erde, Luft und Meer	Neander / Fünfgeld		
70	Heilig ist der Herr, Gott Zebaoth	Ordinarium / Degott	SATB, Org	
71.1	Herr, stärke mich / Herzliebster Jesu	Gellert, Heermann / Crüger		
71.2	O Haupt voll Blut und Wunden	Gerhardt / Schein		
72	Herr, nun lässt du deinen Diener	nach Lk 2 / Parry	2stg, Org	
73	Herr, nun lässt du deinen Diener	nach Lk 2 / Shera	2stg, Org	
	<i>Herzliebster Jesu</i>		<i>siehe Nr. 71.1</i>	
74	Hoch sei gepriesen unser Gott	Thurmair / nach Goudimel		
75	Hört, die Engelsboten singen	Degott / Mendelssohn Bartholdy		
76	Hört, es singt und klingt mit Schalle	Jenny, Geismann / Rowley	SATB, Org	
	<i>Hosanna in excelsis</i>		<i>siehe Nr. 63.2</i>	
	<i>If ye love me</i>		<i>siehe Nr. 121</i>	
77	In tiefer Nacht	Oosterhuis / Oomen	SATB, Klav/Org	
78	I will worship the Lord	Rutter / Rutter	SATB, Klav	
79	In Jubel ernten	Laubach / Quast	1stg	
80	Im Garten leidet Christus Not	Helmbold, anonym / a Burck		
81	Jubilare Deo	Psalm 66 / Halmos		●
82	Jauchzet, ihr Himmel / Lobe den Herren	Tersteegen, Neander / Cope	SATB, Org	●
83	Jesus Christ, lamb of God	Liturgie / Degott	SATB, Klav	●
	<i>Jubilare in B</i>		<i>siehe Nr. 108</i>	
84	Komm, Trost der Welt	v. Eichendorff / Lahusen		●
	<i>Kreuzzeichen-Kanon</i>		<i>siehe Nr. 24</i>	
85	Kyrie	Liturgie / Pachelbel		
86	Kyrie	Liturgie / Lloyd Webber	SATB, Org	
87	Lamm Gottes	Liturgie, Linßen / Linßen	V, SATB	
88	Leise, leise in der Nacht	Mora, Nau / Jermaks		●
89	Lieder der Hoffnung, Lieder der Klage	Coenen / Lonquich	SSAM	
90	Laudate Dominum	Psalm 117 / Uhl	SATB SATB	
91	Laudate Dominum	Psalm 117 / Voesten	SATB, Org	●
92	Laudate nomen Domini	nach Psalm 113 / Tye		
	<i>Liedstrophen zur Passionslesung</i>		<i>siehe Nr. 71.1–2</i>	
93	Lobe den Herren	Neander / Stanford	SATB, Org	
	<i>Lobe den Herren</i>		<i>siehe Nr. 82</i>	
94	Lobt Gott mit Schall, ihr Heiden all	Becker / Schütz	SATB, Org	
95	Lobe den Herrn, meine Seele	Psalm 103 / anonym, Schwarz	S solo, SATB, Org	
	<i>Lord, now lettest Thou Thy servant</i>		<i>siehe Nr. 72</i>	
	<i>Lord, now lettest Thou Thy servant</i>		<i>siehe Nr. 73</i>	
96	Maria, Himmelskönigin	nach Görres / Philipp		●
97	Misericordias Domini	Psalm 89 u. 136 / Botor	V, SATB	
98	Maria, Königin	Thurmair / Schmid	SATB/SSA	
	<i>May God shield me</i>		<i>siehe Nr. 43</i>	
99	Mein Seel erhebet Gott den Herrn	Lk 1 / Dyson	1stg, Org	
100	Mit Ernst, o Menschenkinder	Thilo, Hannoversches Gb / Hassler		
101	May the road rise to meet you	aus Irland / Degott		
102	Mein ganzes Herz erhebet dich	nach Psalm 138 / Geismann		
	<i>Möge Gott dich begleiten</i>		<i>siehe Nr. 101</i>	
	<i>My soul doth magnify the Lord</i>		<i>siehe Nr. 99</i>	

103	My soul has been redeemed	Baskin-Watson / Baskin-Watson	SAM, Klav	●
104	Nearer, still nearer	Morris / Ochs	SSATB	●
105	Nun freut euch, ihr Christen	nach „Adeste fideles“, Mohr / Willcocks	SATB, Org	●
106	Nun jauchzt dem Herren, alle Welt	Denicke / Beuerle	SAM	
107	O salutaris hostia	v. Aquin / de la Rue		
108	O be joyful in the Lord	Psalm 100 / Stanford	SATB, Org	●
109	O ew'ger Gott, wir bitten dich	nach Querhamer / Degott		
110	O Gotteslamm	Prager Gesangbuch / Degott		
	<i>O Haupt voll Blut und Wunden</i>	<i>siehe Nr. 71.2</i>		
111	O Maria, sei begrüßt	nach Schönborn / Reger		●
112	O sacrum convivium	Magnificat-Antiphon / Croce		●
113	Oculi omnium	Psalm 145 / Wood		●
114	Sanctus	Ordinarium / Lécot		
	<i>Sanctuslied aus der St. Johannes-Messe</i>	<i>siehe Nr. 61</i>		
115	Salve Regina	Marianische Antiphon / Sasnauskas		
116	Schaffe in mir, Gott, ein reines Herze	Psalm 51 / Loewe		●
117	Seht, Brot und Wein	Eckert / Reulein	Fl, SATB, Klav	
	<i>Sei uns willkommen</i>	<i>siehe Nr. 6.2</i>		
118	Sei unser Gott	Zenetti / Heurich		
119	Salve puerule	unbekannt / Charpentier	SSATB	
	<i>Shepherds loud their praises singing</i>	<i>siehe Nr. 76</i>		
120	Singet dem Herrn und preist seinen Namen	Psalm 96 / Gabriel	V, Org, Kanon	
121	So ihr mich liebt	nach Joh 14 / Tallis		
122	So liebt Gott die Welt	Joh 3 / Chilcott	S solo, SATB	
123	Stabat mater	Graduale Romanum / Kodály		
124	Stimmt unserm Gott ein Loblied an	Günther / Kickstat		
125.1	Stay with me tonight	Heider / Heider, Sellke	Fl, SATB, Klav	
125.2	Behold now praise the Lord	Psalm 134 / Meuser		
126	Sein ist die Zeit	Linßen / Linßen	Kanon	
127	Strahlen brechen viele	Trautwein / Meuser	SATB, Org	
128	Tantum ergo	Graduale Romanum / Philipp		
129	Tollite hostias	nach Psalm 96 / Saint-Saëns		
130	Tretet her zum Tisch des Herrn	Müller / Reger		
	<i>Und Friede auf Erden</i>	<i>siehe Nr. 41.2</i>		
131	Vom Himmel hoch, ihr Engel, kommt	Köln 1623 / v. Othegraven		
132	Ubi caritas	Liturgie / Snyder	SATB, Klav	
133	Veni Creator Spiritus	9. Jh. / Praetorius	1stg, SATB	
134	Wenn die Armen, was sie haben, noch verteilen	Olivar, Manzano, Handt / Schmidt	SATB, Klav, (Perc)	
135	Weil Gott in tiefster Nacht erschienen	Trautwein / Bredenbach	(Instr), SATB	
136	Wenn Christus, der Herr	Kaiser / Händel		
137	Wenn ich alle Sprachen	nach 1. Korinther / Pytlík		
138	Wenn wir in höchsten Nöten sein	Eber / Schein		
139	Wer unterm Schutz des Höchsten steht	nach Psalm 91 / Lohmann		
140	Were you there	trad. Spiritual / Klockewitz		
141	Wie herrlich grünen Baum und Strauch	Newerkla / Åhlén		●
142	Wie schön leuchtet der Morgenstern	Nicolai / Bach		
143	Wir glauben Gott im höchsten Thron	Schröder / Degott		
144	Wie wandelt licht und klar der Stern	Philipp / Philipp		
	<i>Wir danken dir, o Gottes Lamm</i>	<i>siehe Nr. 107</i>		

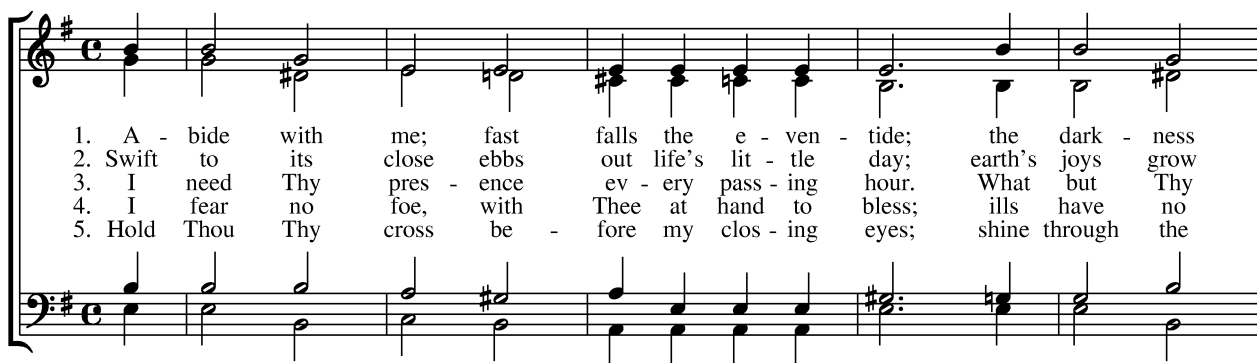
Die kursiven Einträge sind Verweise auf singbare Zweittexte bzw. Untertitel.

Sätze im *Freiburger Chorbuch 2*, die nicht bei anderen Verlagen geschützt sind, können einzeln in Chorstärke beim Verlag bestellt werden. Wir verweisen im Zusammenhang mit dem vorliegenden Chorbuch auf die Rechtslage, nach der das Kopieren geschützter Noten nicht erlaubt ist.

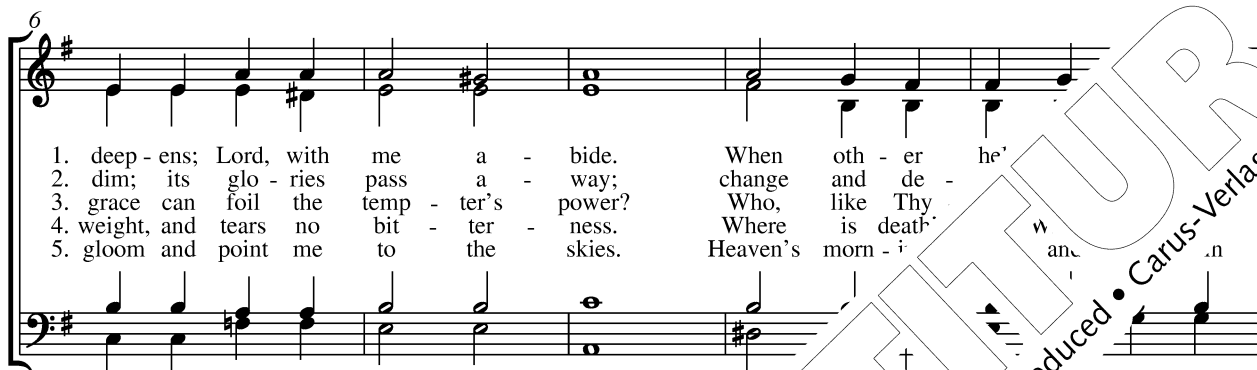
1 Abide with me

Text: Henry Francis Lyte (1793–1847)

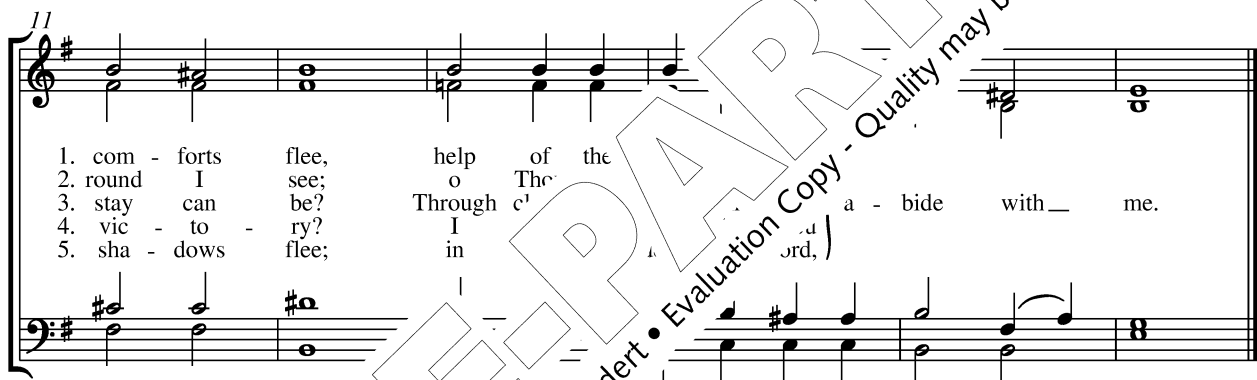
Musik: Samuel Wesley (1810–1876)



1. A - bid e with me; fast falls the e - ven - tide; the dark - ness
 2. Swift to its close ebbs out life's lit - tle day; the earth's joys grow
 3. I need Thy pres - ence ev - ery pass - ing hour. What but Thy
 4. I fear no foe, with Thee at hand to bless; ills have Thy no
 5. Hold Thou Thy cross be - fore my clos - ing eyes; shine through the



1. deep - ens; Lord, with me a - bid e. When oth - er he'
 2. dim; its glo - ries pass a - way; Who, and de -
 3. grace can foil the temp - ter's power? Who, like Thy
 4. weight, and tears no bit - ter - ness. Where is death
 5. gloom and point me to the skies. Heaven's morn - i



1. com - forts flee, help of the
 2. round I see; o Thee
 3. stay can be? Through c
 4. vic - to - ry? I a - bid e with me.
 5. sha - dows flee; in ord,

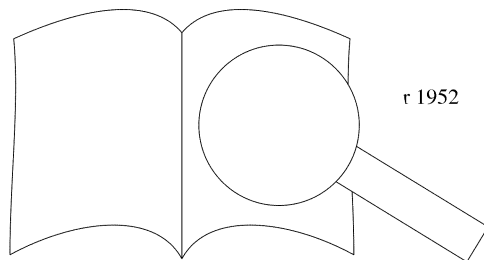
1. Bleib bei mir, He
 Es kommt die Na
 Wo fänd ich
 Hilf dem
 mir!

2. Wie bald
 di
 weicht,
 am verbleicht;
 eben wir.
 leib bei mir!

und dein Nahesein,
 macht brichst du allein.
 st, wenn ich den Halt verlier?
 ankelheit: Herr, bleib bei mir!

4. Von deiner Hand geführt, fürcht ich kein Leid,
 kein Unglück, keiner Trübsal Bitterkeit.
 Was ist der Tod, bist du mir Schild und Zier?
 Den Stachel nimmst du ihm: Herr, bleib bei mir!

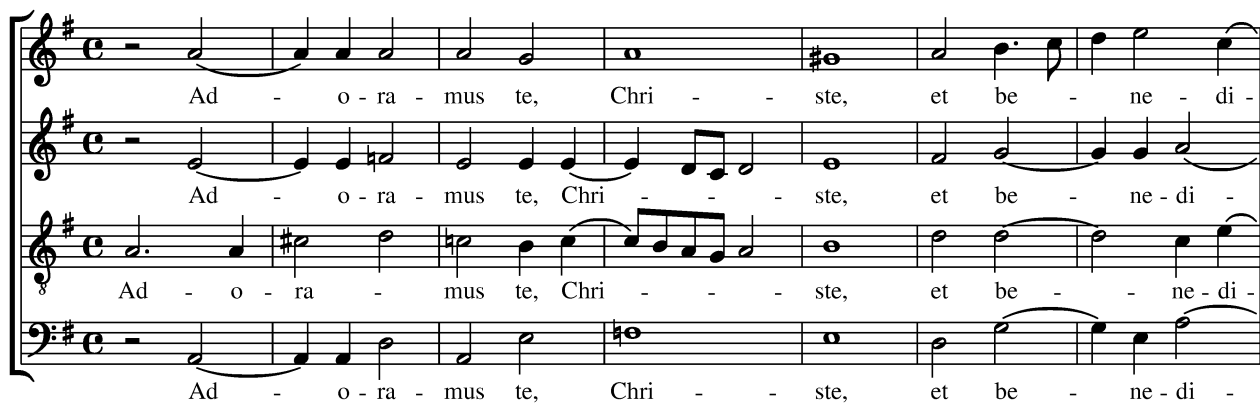
5. Halt mir
 im Tr
 Es t
 Im I



© 1952

2 Adoramus te, Christe

Text: Liturgie
Musik: Ludovico Viadana (1560–1627)

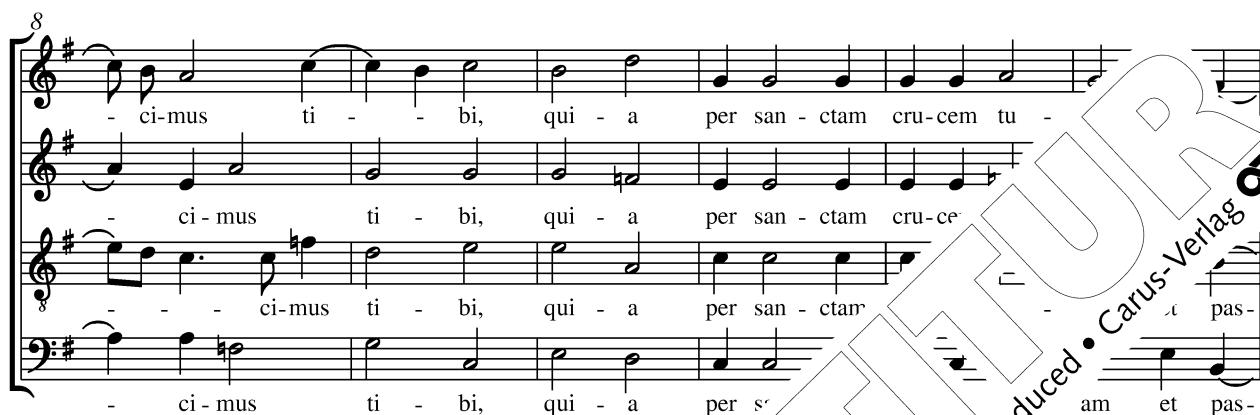


Ad - o - ra - mus te, Chri - - ste, et be - ne - di -

Ad - o - ra - mus te, Chri - - ste, et be - ne - di -

Ad - o - ra - mus te, Chri - - ste, et be - - ne - di -

Ad - o - ra - mus te, Chri - - ste, et be - ne - di -

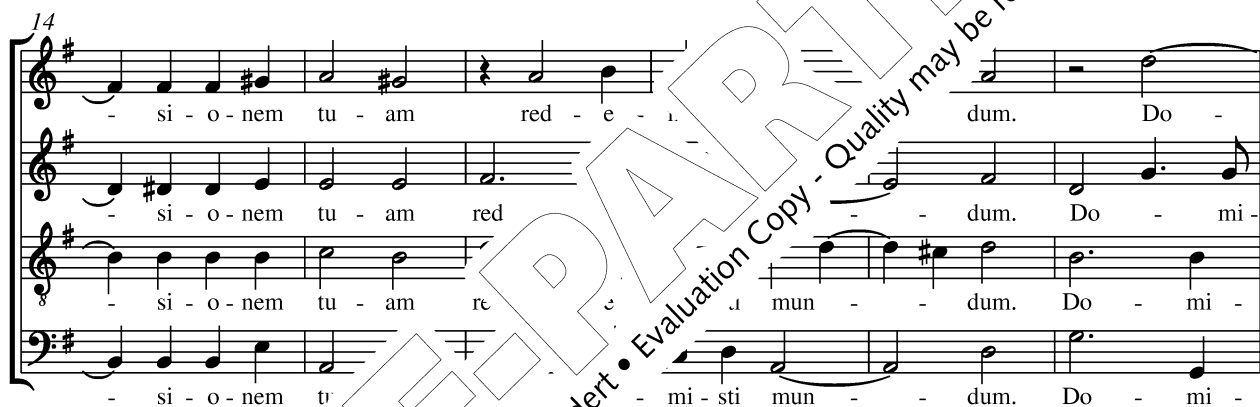


- ci-mus ti - bi, qui - a per san - ctam cru-cem tu -

- ci-mus ti - bi, qui - a per san - ctam cru-ce

- - - ci-mus ti - bi, qui - a per san - ctam - - pas -

- ci-mus ti - bi, qui - a per s am et pas -



- si - o - nem tu - am red - e - dum. Do -

- si - o - nem tu - am red - - - dum. Do - mi -

- si - o - nem tu - am re - - - mun - - dum. Do - mi -

- si - o - nem tr - - - mi - sti mun - - dum. Do - mi -



- mi - - - mi - se - re - re no - - bis.

- ne, mi - se - re

Do - mi - ne,

Do - mi - ne, mi - se - re

Wir beten dich an, Christus, und preisen dich, da
und dein Leiden hast du die Welt erlöst. Herr, er

3 Agnus Dei

Text: Liturgie
Musik: Jeronimas Kačinskas (1907–2005)

Andante

Sopran
Alt
Tenor
Bass

A - gnus De - i, qui tol - lis pec - ca - ta mun - di: mi - se - re - re
mi - se - re - re
mi - se - re - re

10 *rit.* *a tempo*

no - - - bis. A - gnus De - i, qui tol - lis pec - ca - ta
no - - - bis. qui tol - lis pec
no - - - bis. di:

19

mi - se - re - re no - bis. A - gnus - ca - ta mun - di:
mi - se - re - re no - bis. - lis pec - ca - ta mun - di:
mi - se - re - re no - bis. - i, qui tol - lis pec - ca - ta mun - di:

29

- cem, do-na no-bis pa
is pa - - cem, do-na no-bis pa
no - bis pa - - cem, do - na pa

4 Agios o Theos mit Improperien (Karf Freitag)

Text: Liturgie

V / A O du mein Volk, was tat ich dir? Ha - be ich dich be - trübt? Ant - wor - te mir.

V Aus der Knechtschaft Ägyptens habe ich dich he - raus - ge - führt.

Du aber bereitest das Kreuz dei - nem Er - lö - ser. A O du mein Volk ...

Text: Trisagion (Dreimalheilig)

aus der orthodoxen Liturgie

Musik: geistliches Volksgut aus Griechenland

A - gi - os The - os, a - gi - os is
Hei - li - ger Her - re Gott, hei - li - ger

a - gi - os a - tha - na - tos, e - mas.
hei - li - ger un - sterb - li - cher Gott, jer uns.

Aussprachehilfe: Hagios ho Theos, hagios is-chyros, hagi

V Vier - zig Jahre habe durch die Wüs - te.

Ich habe dich mit ... neingeführt in das Land der Ver - hei - ßung.

Du aber dei - nem Er - lö - ser. A Agios o Theos ...

V Was sollen und tat es nicht? Weinberg

h, du aber brachtest mir bit

mich in meinem Durst mit Essig ge -

deinem Erlöser die Sei - te durch - sto -

A Agios o Theos ...

weitere Verse

V: Deinetwegen habe ich Ägypten geschlagen und seine Erstgeburt,
du aber hast mich geschlagen und dem Tod überliefert.

A: O du mein Volk, was tat ich dir ...

V: Ich habe dich aus Ägypten herausgeführt /
und den Pharao versinken lassen im Roten Meer,
du aber hast mich den Hohenpriestern überliefert.

A: O du mein Volk, was tat ich dir ...

V: Ich habe vor dir einen Weg durch das Meer gebahnt,
du aber hast mit der Lanze meine Seite geöffnet.

A: O du mein Volk, was tat ich dir ...

V: In einer Wolkensäule bin ich dir vorangezogen,
du aber hast mich vor den Richterstuhl des Pilatus geführt.

A: O du mein Volk, was tat ich dir ...

V: Ich habe dich in der Wüste mit Manna gespeist,
du aber hast mich ins Gesicht geschlagen und mich gezeißelt.

A: O du mein Volk, was tat ich dir ...

V: Ich habe dir Wasser aus dem Felsen zu trinken gegeben und dich gerettet,
du aber hast mich getränkt mit Galle und Essig.

A: O du mein Volk, was tat ich dir ...

V: Deinetwegen habe ich die Könige Kanaans geschlagen,
du aber schlugst mir mit einem Rohr auf mein Haupt.

A: O du mein Volk, was tat ich dir ...

V: Ich habe dir ein Königszepter in die Hand gegeben,
du aber hast mich gekrönt mit einer Krone von Dornen.

A: O du mein Volk, was tat ich dir ...

V: Ich habe dich erhöht und ausgestattet mit großer Kraft,
du aber erhöhstest mich am Holz des Kreuzes.

A: O du mein Volk, was tat ich dir ...

© Carus-Verlag, Stuttgart

5 Aus der Tiefe rufe ich zu dir

Haschivenu

Text: Psalm 130,1–2.4 / Klagelieder 5,21
Melodie: aus Israel

Kanon zu 3 Stimmen
1. Hm Em

Aus der Tie - fe ru - fe ich, Herr, mein Gott, zu dir.
Ha - schi - ve - nu, a - do - nai e - lä - cha,

5 2.
Hö - re mei - ne
Stim - me

9
du al - lein bist Zu - flucht
cha - des, ja me - i -

Hebräischen Textes:
Brüder, zu dir, damit wir wieder heimkommen; erneuere unsere T

© Carus-Verlag, Stuttgart

6.1 Alle psallite

Heinrich Rohr (1902–1997)



Text und Musik: Anonym, 13. Jh.

I Sopran & Alt II

Tenor

Bass

Al - le, psal - li - te cum, lu - - ya,

Al - - - - le, psal - li - te cum, lu - ya,

Al - le - lu - - ya. Al - le - lu - - ya.

7

Al - le, con - cre - pan - do psal - li - te cum, lu - - ya,

ya, Al - - - - le, - - - - ai, - - - - cum,

Al - - le - - lu - - ya, Al - - - - u - -

14

Al - le, cor - de vo - to De - o, psal - li - te cum, lu - - ya,

lu - - ya, Al - - - - le, - - - -

ya, Al - - - - ya, Al - - - -

21

cor - de psal - li - te cum, lu - - va.

ya,

Halle [singt mit] luja. Halle [singt kräftig m
Halle [singt mit vollem und Gott ergebener
Concrepando psallite cum corde voto Deo t

6.2 Sei uns willkommen

Text und Melodie: Aachen 13./14. Jh.

Sei uns will - kom - men, Her - re Christ, der du un - ser al - ler
 7 Her - re bist. Sei will - kom - men, lie - ber Her - re,
 13 hier auf der Er - de recht mit Eh - ren. Ky - ri - e - leis.

© Carus-Verlag, Stuttgart

7 Ave Maria zart

Text und Melodie: Jo' Satz:

1. A - ve Ma - ri - a zart, du ed - ler Ro - en -
 2. Du hast des Höchs - ten Sohn, Ma - ri - a r sch, lei - nem
 3. Denn nach dem Sün - den - fall wir warn ver - soll - ten
 4. Da - rum, o Mut - ter mild, be - fiehl uns, dass es

weiß, ganz oh - ne Scha - de. dich zur Stund mit Ga - bri -
 keu - schen Schoß ge - tra - gen, den Je - sus Christ, der un - ser
 e - wig sein ver - lo ren, and rei - ne Magd, wie dir vor -
 un - ser Sünd ver - z ch nach die - sem Leid die e - wig

6 A - ve, die du bis
 aus al - ler Sünd unc
 uns Got - tes Sohn zun
 eud durch dich, Ma - ri - a,

© 2008 Musikverlag Christofer Varner, Munich

Carus 2.035

8 All day, all night

Text und Melodie: traditionell
Satz: Scott Stroman (*1958)

Refrain

SI
SII
A
M

All day, all — night, an-gels watch-ing o-ver me, my Lord. All day, all — night,

an-gels watch-ing o-ver me. 1. Day is dy-ing in — 2. Keep me thru the hou- it, — ing o-ver

an-gels watch-ing o-ver me. 1. Day is dy- out. an-gels watch-ing o-ver

Fine

me. My Lord, } t' } rest, } an-gels watch-ing o-ver me. }
me. } the take my rest, } an-gels watch-ing o-ver me. }

Da Capo

Jen Tag, jede Nacht wachen Engel über mich,
1. Der Tag vergeht im Westen ... Zeit, schlafen z
2. Begleite mich durch die Stunden der Nacht ...

9 Alles meinem Gott zu Ehren

Text: Duderstadt 1742 (Str. 1), Georg Thurmair 1963 (Str. 2+3)

Melodie: Bamberg 1732 / bei Melchior Ludolf Herold 1808

Satz: Klaus Krämer (*1968)

1. Al - les mei - nem Gott zu Eh - ren in der Ar - beit, in der Ruh!
 Got - tes Lob und Ehr zu meh - ren, ich ver - lang und al - les tu.
 2. Al - les mei - nem Gott zu Eh - ren, al - le Freu - de, al - les Leid!
 Weiß ich doch, Gott wird mich leh - ren, was mir dient zur Se - lig - keit.

Orgel

5 Kinder- und Jugendchöre

1. Mei - nem Gott nur will ich ge - ben } 1. Gib,
 Leib und Seel, mein gan - zes Le - ben. }
 2. Mei - nem Gott nur will ich le - ben, } 2. F
 sei - nem Wil - len mich er - ge - ben. }

h - su, su,

8

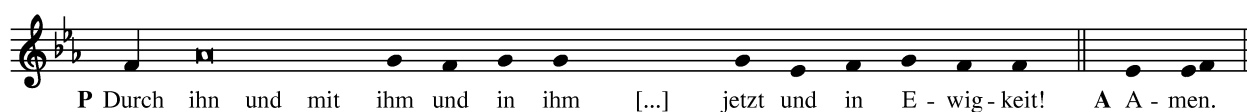
Gnad da - zu Je - su, Gnad da - zu.
 al - le ze Je - su, al - le zeit.

Gnad al - le ze, o Je - su, Gnad da - zu.
 hilf, o Je - su, al - le zeit.

3. Alles meinem Gott zu Ehren, dessen Macht die Welt regiert, der dem Bösen die Fesseln der Sünde zerbricht.
 Gott allein wird Frieden schenken, seines Volkes treu gedenken. Hilf, o Jesu, guter Hirt, hilf, o Jesu, guter Hirt.

10 Amen-Coda

zur Doxologie des Hochgebets



Carl Loewe (1796–1869)

Schlusschor (gekürzt) aus dem Passionsoratorium
„Das Sühnopfer des neuen Bundes“

Sopran A - - - - - men, *p dolce*

Alt A - - - - - *p dolce*

Tenor A - - - - - men, a - - - - - *p dolce*

Bass A - men, a - - - - - men, a - - - - - *p dolce*

Orgel

7 *Fine ad lib.*
Sopran a - - - - - men,
Alt a - - - - - men, a - - - - - men.
Tenor a - - - - - men, a - - - - - men.
Bass a - - - - - mer *f*

11 Ave verum corpus

Text: 14. Jh.

Musik: Alexandre Guilmant (1837–1911)

Andante moderato

pp *f*

A - ve, a - ve ve - rum cor - pus, na - tum de Ma - ri - a

pp *f*

Orgel *pp*

Ped. Man.

mf *mf*

Vir - gi - ne: Ve - re pas - sum, im - in. cru -

mf *mf*

Ped. Man.

f

ce - pro.

f

più vivo

cresc. molto

20

Cu - jus la - tus per - fo - ra - tum, flu - xit a - qua et

Ped.

26

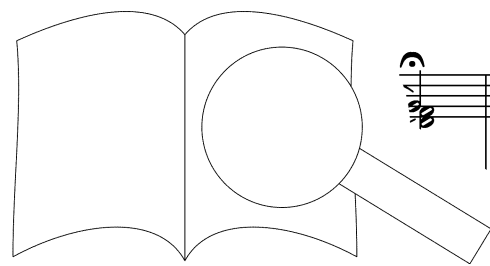
san - gui - ne: E - sto no - bis tum

Ped.

32

mor - tis mi - ne. a - mi - ne.

Ped.



Tempo I

37 *pp* *cresc. poco a poco* *f allarg.*

O Je - su dul - cis! O Je - su pi - e! O Je - su dul - cis! Je - su pi - e! O

pp *cresc. poco a poco* *f*

pp *cresc. poco a poco* *allarg.*

Man.

44 *molto* *calando* *accel.*

Je - su fi - li Ma - ri - - - ae!

molto *calando* *c*

„wahrer Leib, geboren aus Maria, der J
wahrhaft gelitten, du wurdest am Kreuz ge
aus dessen durchbohrter Seite Wasser und Blu
uns Stärkung in des Todes Prüfung.
O süßer, o milder, o Jesus, Marien Sohn, erbarme

12 Ave verum corpus

Text: 14. Jh.
Musik: William Byrd (1543–1623)
aus: *Gradualia*, 1605

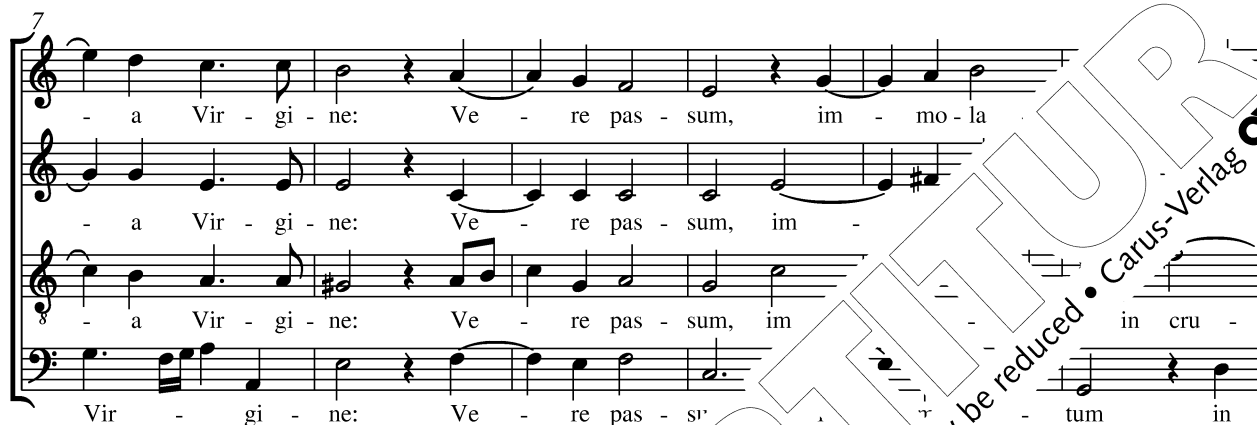


A - ve ve - rum cor - - pus, na - tum de Ma - ri -

A - ve ve - rum cor - - pus, na - tum de Ma - ri -

A - ve ve - rum cor - - pus, na - tum de Ma - ri -

A - ve ve - rum cor - - pus, na - tum de Ma - ri - a

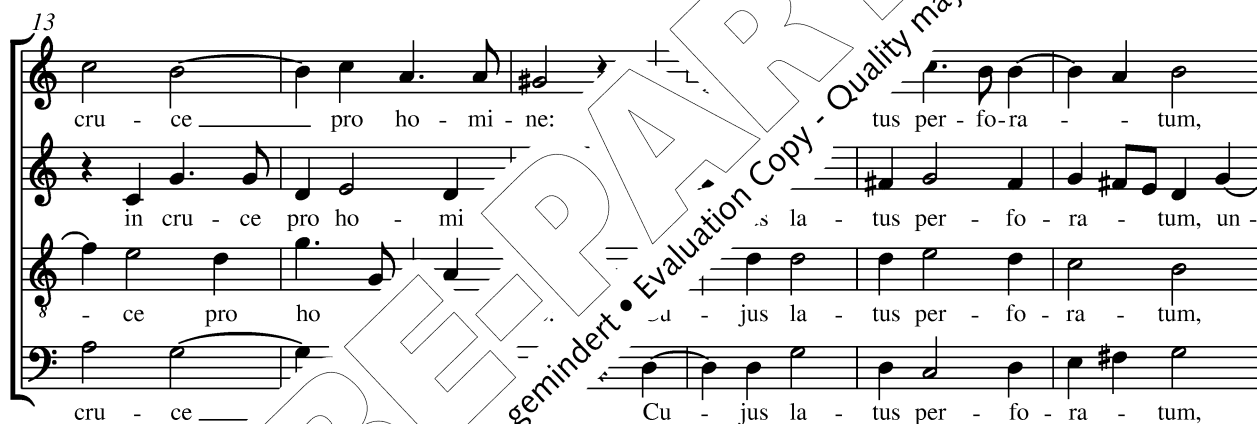


- a Vir - gi - ne: Ve - re pas - sum, im - mo - la

- a Vir - gi - ne: Ve - re pas - sum, im -

- a Vir - gi - ne: Ve - re pas - sum, im - in cru -

Vir - gi - ne: Ve - re pas - sum, in



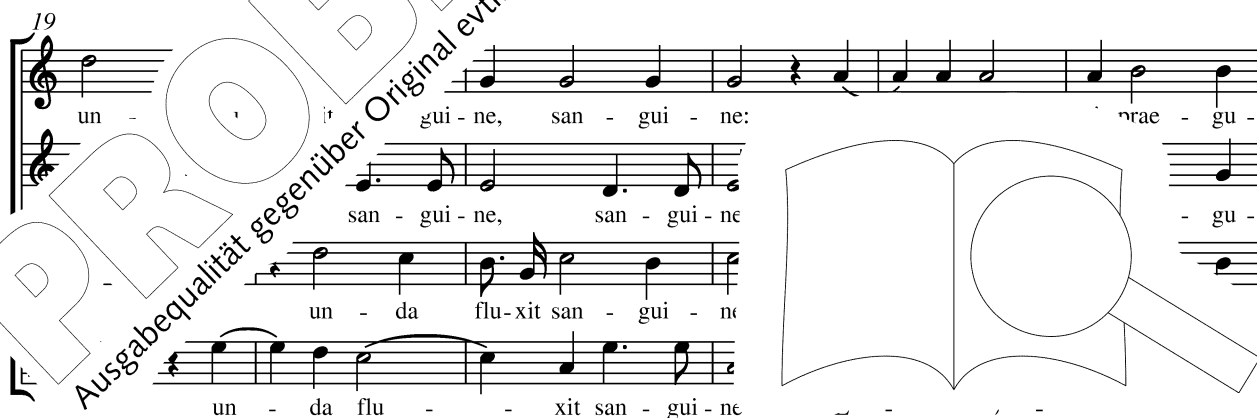
cru - ce pro ho - mi - ne: tus per - fo - ra - - tum,

in cru - ce pro ho - mi - ne: tus per - fo - ra - - tum, un -

- ce pro ho - mi - ne: tus per - fo - ra - - tum,

cru - ce -

Cu - jus la - tus per - fo - ra - - tum,



un - gui - ne, san - gui - ne: orae - gu -

san - gui - ne, san - gui - ne

un - da flu - xit san - gui - ne

un - da flu - xit san - gui - ne

25

sta - tum in mor - tis ex - a - mi - ne. O dul - cis, o pi -

sta - tum in mor - tis, in mor - tis ex - a - mi - ne. O dul - cis, o

sta - tum in mor - tis ex - a - mi - ne. O dul - cis, o

sta - tum in mor - tis ex - a - mi - ne. O dul - cis, o

31

e, o Je - su fi - li Ma - ri - ae,
pi - e, o Je - su fi - li Ma - ri - ae,
pi - e, o Je - su fi - li Ma - ri - ae

37

mi - se - re - re me - i, me - i, me -

me - i, mi - se-re - re, mi -

me - i, mi - se

mi - se-re - re me -

re me - i, mi - se-re - re me -

[illegible]

deutsch: siehe Nr. 11

© Carus Verlag, Stuttgart

13.1 Bleib bei uns, Herr

Text: Franz-Josef Rahe (Str. 1)

Paul Ringseisen (Str. 2+3)

Melodie und Satz: William Henry Monk (1825–1889)

1. - 3. Bleib bei uns, Herr, { die Son - ne ge - het nie - der, in die - ser
der A - bend keh - ret wie - der, ein Tag voll
im Dun - kel uns - rer Sor - gen. Du bist das

Nacht sei du uns Trost und Licht. }
Müh und Plag hat sich ge - neigt. } Bleib bei uns, Herr,
Licht, das nie - mals mehr er - lischt. }

Hoff - nung, Weg und Le - ben, lass du uns nie' Christ.
Nacht senkt sich her - nie - der. Lass leuch - ten ge - sicht.
dir sind wir ge - bor - gen. Füh - r uns durch an - bricht.

© Carus-Verlag, Stuttgart

13.2 Bleib bei uns, Herr

Überchor: David V. Willcocks (*1919)

3. F
3. Bleib
Dun - kel uns - rer Sor - gen.
Dun - kel uns - rer Sor - gen. Du bist das
im Dun - kel uns - rer Sor - gen. Du bist das
bei uns, Herr, im Dun - k

Org
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

6

Du bist das Licht, das nie - mals mehr er-lischt. Bleib bei uns,
 Licht, das nie - mals mehr er - lisch. Bleib bei uns, Herr, bei
 Licht, das nie - mals mehr er - lisch. Bleib bei uns, Herr, bei
 Du bist das Licht, das nie - mals mehr er-lischt. Bleib bei uns, Herr, bei

11

Herr, bei dir sind wir ge-bor-gen. Führe uns an Tag an-bricht.
 dir sind wir ge - bor - gen. Dunkel bis der Tag an - bricht.
 dir sind wir ge - bor - Dunkel bis der Tag an - bricht.
 dir sind wir uns durchs Dun - kel bis der Tag an - bricht.

14 Brot des Lebens, Brot der Welt

Text: Eugen Eckert (*1954)
Musik: Thomas Gabriel (*1957)

Swing

1. Brot des Le - bens, Brot der Welt, } Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, —
2. Brot, das fri - sche Kräf - te weckt,
3. Brot der Lie - be, täg - lich Brot, }

C Dm7 E9# Am F C/E D G

5
das für uns vom Him - mel fällt,
das nach Traum und Wun - der schmeckt,
Auf - er - ste - hung, Mor - gen - rot, — } Hal - le - lu le —

C Dm7 E9# Am D G

9
Brot, das uns nährt
Brot, das hie - le speist,
Brot das be - reit, — und im Tei - len
durch die Zeit mit zur

Dm

12

sich ver-mehrt,
Got - tes Geist,
E - wig-keit.

Brot,
Brot,
Hal - - -

von
von
le - - -

Gott
dem
lu - - -

ge -
wir
ja.

ge -
le -
ben.

1.+2.

Am F C/E Dm^{7/4}

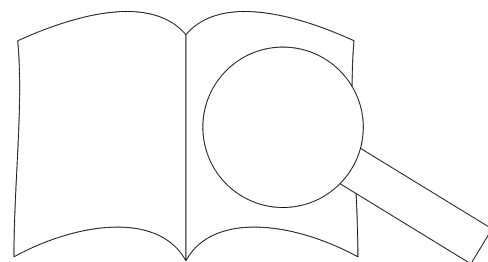
16

3.

A - - men, - - - .en.

F/G Dm^{7/4} G C

© Strube Verlag, München



15 Bewahre uns, Gott

Text: Eugen Eckert 1987
Melodie: Anders Ruuth (1926–2011)
Satz: Wolfgang Klockewitz 2011

Candombe ♩. = 56

Dum du dum du dum dum du dum du dum du dum

dum dum dum dum

Em Hm7 C maj 7 D

dum du dum du dum dum du dum du dum

dum dum dum dum

Em Hm7 H7

Be - Be -

wah-re uns uns, Gott, sei mit uns

1. auf un-tern
2. in al-lem
3. vor al-lem
4. durch dei-nen

/D C maj 7 H7

15

We - - gen. Sei Quel - le und Brot in Wüs - ten - not, sei
 Lei - - den. Voll Wär-me und Licht im An - ge - sicht, sei
 Bö - - sen. Sei Hil - fe, sei Kraft, die Frie - den schafft, sei
 Se - - gen. Dein Hei - li - ger Geist, der Le - ben ver - heißt, sei

H⁷ E⁷ Am⁷ D⁷ G^{add 9} C^{maj 7}

21

um uns mit dei - nem Se - - gen. Sei Quel - le und
 na - he in schwe - ren Zei - - ten. Voll Wär-me
 in uns, uns zu er - lö - - sen. Sei Hil - fe,
 um uns auf un - sern We - - gen. Dein Hei - li

Am/F[#] H⁷ E^{sus 4} E

27

Wüs - ten - not, ur - - nem Se - - gen.
 An - ge - sicht, we - ren Zei - - ten.
 Frie - den schafft, zu er - lö - - sen.
 Le - ben ver - heißt, un - sern We - - gen.

G^{add 9} Am/F[#] H⁷ E^{sus 4} Em E

letzte Mal rit. 1.-3. 4.

aus im 3/4-Takt):

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

PROBE PARTITUR

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

16 Bewahre uns, Gott

Text: Liturgie / Eugen Eckert 1987

Melodie: Missa de angelis / Anders Ruuth (1926–2011)

Bearbeitung: Leo Langer 2011

Bearbeitung: Leo Langer 2011

I - - - te, I - - - te, I - - - te, mis - sa

I - - - te, I - - - te. Be -

I - - - te, I - - - te.

7

te. Be - hü - te uns, Gott! I - -

est. Be - wah - re uns, Gott,

wah - re uns, Gott, be - hü - te uns, Gott, be

Be - hü - te uns, Gott! I - - Sei

11

I - - - te, Sei um uns mit dei - nem

I - - - te, - - - te. Sei um uns mit dei - nem

mit uns auf un-sern We-ß Sei um uns mit dei - nem

del-le und Brot in Wüs - ten-not. I - - -

16

Sei in Wüs-ten-not.

e und Brot in Wüs-ten-not, sei um uns

sei Quel-le und Brot in Wüs-ten-not. I

I - - - te, I - - -



The image shows a musical score for the hymn 'Herr, erbarme dich über uns'. The score is written for a four-part choir (Soprano, Alto, Tenor, Bass) and includes a piano accompaniment. The lyrics are in German. A large magnifying glass graphic is overlaid on the right side of the score, focusing on the lyrics 'I - - - te, I - - -'. The text 'Ausgabequalität gegenüber Original erhöht' is written diagonally across the score.

22

I - - - te, I - - te. Be - hü-te uns, Gott!

I - - te, I - - te, mis-sa est. Be -

I - - te. Be - wah-re uns, Gott, be - hü-te uns, Gott,

te, I - te, Be - hü-te uns, Gott!

28

I - - - te, I - - -

wah-re uns, Gott, be - hü - te uns, Gott! I - - -

be - hü - te uns, Gott! Sei mit uns in Voll

I - - - te. Voll

32

Wär - me_ und Licht_ im An - ge in schwe - ren Zei - ten.

Wär - me_ und Licht_ im An na-he in schwe - ren Zei - ten.

Wär - me_ und Licht_ ir I - - - te,

Wär - me und Li - - - sicht. I - - - te,

38

I sa est. Sei Hil - fe, schafft und

I sa est. Sei Hil - und

I sa est. De - a - li - ger, de.

43

Le-ben ver-heißt, sei in uns, uns zu er-lö-sen, sei um uns auf un-se-ren

Le-ben ver-heißt, sei in uns, uns zu er-lö-sen, sei um uns auf un-se-ren

Le-ben ver-heißt, sei in uns, uns zu er-lö-sen. I

Le-ben ver-heißt, sei in uns, uns zu er-lö-sen. I

49

We-gen. I-te, mis-sa est. De

We-gen. I-te, mis-sa est. De

te, mis-sa est. De

te, mis-sa o,

56

gra-ti-as.

- o gra-ti-as, De-o gra-ti-as.

De-o

De

Deo gratias. = Gehet (hin), ihr seid gesendet. – Dank sei

17 Christus factus est

Text: Phil 2,8-9

Musik: Aleksandras Kačanauskas (1882-1959)

S, A *pp*
Chri - stus fa - ctus est pro no - bis ob - e - di - ens us - que ad

T *pp*
Chri - stus fa - ctus est pro no - bis ob - e - di - ens us - que ad

B I, II *pp*

7 *pp*
mor - tem, us - que ad mor - tem, mor - tem au - tem c'

8 *pp*
mor - tem, us - que ad mor - tem, mor - tem a'

pp

13 **Più tosto** *mf*
Pro - pter quod et De - us ex - al - ta - vit dit il - li, et

8 *mf*
Pro - pter quod et De - us ex - a' et de - dit il - li,

mf *f*

19 *pp*
de - " quod est su - per o - mne no - - men.

8 *p*
no - men, quod est su -

p *pp*

Christus war für uns gehorsam bis zum Tod, bi
Daher hat Gott ihn auch erhöht und ihm einen I
der erhaben ist über alle Namen.

18 Christus factus est

Text: Phil 2,8–9
Musik: Felice Anerio (um 1560–1614)

Chri - - - - - stus fa - ctus est pro

Chri - - - - - stus fa - ctus est pro

Chri - - - - - stus fa - ctus est pro

Chri - - - - - stus fa - ctus est pro

no - bis ob e - - - di - ens us - que

no - bis ob e - - - di - ens us -

no - bis ob e - - - di - ens ue mor -

no - bis ob e - - - di - ens

- - - tem, us - que - - - - - tem,

- - - tem, us - - - - - tem,

- - - tem, us - - - - - tem,

- - - - - ad mor - - - - - tem,

- - - tem au - - - - -

- - - tem au

- - - - - tem au

- - - - - mor - - - - - tem au

cru - - - - -

20 $\text{♩} = \text{♩}$.

Pro - pter quod et De - us ex - al - ta - - - -

Pro - pter quod et De - us ex - al - ta - vit, ex - al -

Pro - pter quod ex - al - ta - vit, ex - al -

Pro - pter quod et De - us ex - al - ta - - - -

25

- - - vit il - - - lum, et de - dit i'

ta - - - vit il - - - lum, et de - d'

ta - - - vit il - - - lum, et - - -

- - - vit il - - - lum, - - - li

30

no - - - men, o - - - o - mne no - - -

no - - - men, quod est, quod

no - - - men, quod est si per o - - - mne no - - -

no - - - n. qu' - - - st su - per o - - - mne no - - -

34

men, su - per o - - - mne no - - - men.

mne, su - per o - - -

su - per o - - - mne

quod est su - per o - -

deutsche Übersetzung: siehe Nr. 17

© Carus-Verlag, Stuttgart

Carus 2.035

19 Come, Holy Ghost, the Maker, come

Text: George Wither 1856
Musik: Orlando Gibbons (1583–1625)

1. Come, Ho - ly Ghost, the Ma - ker, come; take in the souls
2. Thou in thy gifts art man - i - fold; god's right-hand fin -

1. Come, Ho - ly Ghost, the Ma - ker, come; take in the souls of
2. Thou in thy gifts art man - i - fold; god's right-hand fin - ger

1. Come, Ho - ly Ghost, the Ma - ker, come; take in the souls of thine, of
2. Thou in thy gifts art man - i - fold; god's right-hand fin - ger thou art

1. Come, Ho - ly Ghost, the Ma - ker, come; take in th
2. Thou in thy gifts art man - i - fold; god's right-

of thine thy place; thou whom our hearts had 'ng oh,
ger thou art, Lord: the Fa - ther's prom - ise our

thine thy place; thou whom our h. ise ,rom; oh, fill
thou art, Lord: the Fa - ther's old; our tongues.

thine thy place; thou whom our be - ing from, oh, fill
thou art, Lord: the Fa - ther's made of old; our tongues

of thine thy place; th. our had be - ing from, oh,
ger thou art, Lord: th. in - ise made of old; our

fill them
tongues e

grace. Thou art that com - fort from a -
word. Oh, give our blind - ed sens - es

heav'n - ly grace. Thou ar
by thy word. Oh, g

en thy ing heav - en - ly grace. The
by thy word. Ol

fill them with thy heav'n-ly grace. The
tongues en - rich - ing by thy word. Oh,

15

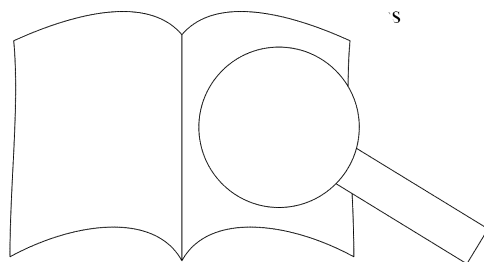
bove, the High-est doth by gift im-part; thou spring of life, light; shed love in-to each heart of our, and grant the bod-y's

20

a fire of love, and the an-oint-ment; it art. y's fee-ble plight may be en-a-ble-ment thy power.

1. Komm, Heiliger
nimm Wohnung
du, der uns
erfülle
Du bist
der Herr
der Liebe

2. Du bist vielfältig in deinen Gaben
und der Finger von Gottes rechter Hand,
des Vaters Verheißung von alters her,
du machst, dass unsre Zungen reden.
O erleuchte unsere verblendeten Sinne,
gib uns



20 Conditor alme siderum

Text: Hymnus aus dem 6. Jh.
Melodie: Kempten um 1000

1. Con - di - tor al - me si - de - rum, ae - ter - na lux cre - den - ti - um.
3. Ver - gen - te mun - di ve - spe - re, u - ti spon - sus de - tha - la - mo,
5. Te - de - pre - ca - mur ha - gi - e, ven - tu - re ju - dex sae - cu - li,

Chri - ste, red - em - ptor o - mni - um, ex - au - di pre - ces sup - pli - cum.
e - gres - sus ho - ne - stis - si - ma Vir - gi - nis ma - tris clau - su - la.
con - ser - va nos in tem - po - re, ho - stis a - te - lo per - fi - di. A - men.

Satz: Giovanni Pierluigi da P^a in: ⁹⁴

2. Qui con - do - lens in - ter -
4. Cu - jus for - ti pot - en

2. Qui con - do - lens in - ter - i -
4. Cu - jus for - ti pot - en ti -

2. Qui con - do - lens in - ter - i -
4. Cu - jus for - ti pot - en ti -

in - ter - i -
pot - en ti -

tu mor - tis sae - cu - lum,
ae ge - r o - mni - a;

tu mor - tis per - i - re
ae ge - nu cur - van - va - sti
ge - ti - va - sti -
per - i - re sae - cu -
cur - van - tur o - mni - dum
mor - tis per - i - re sae
ge - nu cur - van - tur o

ani - a;

11

sal - va - sti mun - dum lan - - gui - dum,
cae - le - sti - a, ter - re - - stri - a,
mun - dum lan - gui - dum, sal - va - sti mun - dum lan - gui - dum, do -
a, ter - re - stri - a, cae - le - sti - a, ter - re - stri - a, nu -
lan - - gui - dum, sal - va - - sti mun - dum lan - - gui - dum,
re - - stri - a, cae - le - - sti - a, ter - re - - stri - a,
sal - va - sti mun - dum lan - gui - dum, do -
cae - le - sti - a, ter - re - stri - a, nu -

16

do - nans re - is re - me - di - um, re - - - - me -
nu - tu fa - ten - tur sub - di - ta, sub - - - - me -
nans re - is re - me - di - um, re - - - - me -
tu fa - ten - - - - tur sub - di - ta, sub - - - - me -
do - nans re - is re - - - - di -
nu - tu fa - ten - - - - sub - - - - di -
nans re - is re - me - di - um, do -
tu fa - ten - - - - tur sub - di - ta, nu - me - di - um,
sub - di - ta,

21

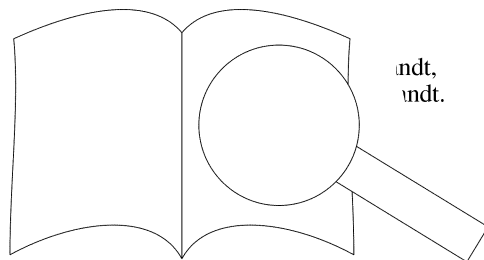
do - nans re - re - me - di - um.
nu - tu fa - tur sub - di - ta.
um, do - na - st - - - - um.
nu - - - - si - - - - di - ta.
um, do - nans re - di - um, re - me - di - um.
ta, nu - tu fa - di - ta, sub - - - - di - ta.
do - na re - me - di - um, - - - - um.
tur sub - di - ta, - - - - um.

1. G
ern,
ern,
arist,
worden ist.

2. Denn es ging dir zu Herzen sehr
da wir gefangen waren schwer
und sollten gar des Todes sein;
drum nahm er auf sich Schuld u

st. groß Gewalt,
Welt erschallt,
nüssen alle Knie
im E. el und auf Erden hie.

5. Wir bitten dich, o heiliger Christ
der du zukünftig Richter bist,
lehr uns zuvor dein' Willen tun
und an dem Glauben nehmen zu.



Ut g: Thomas

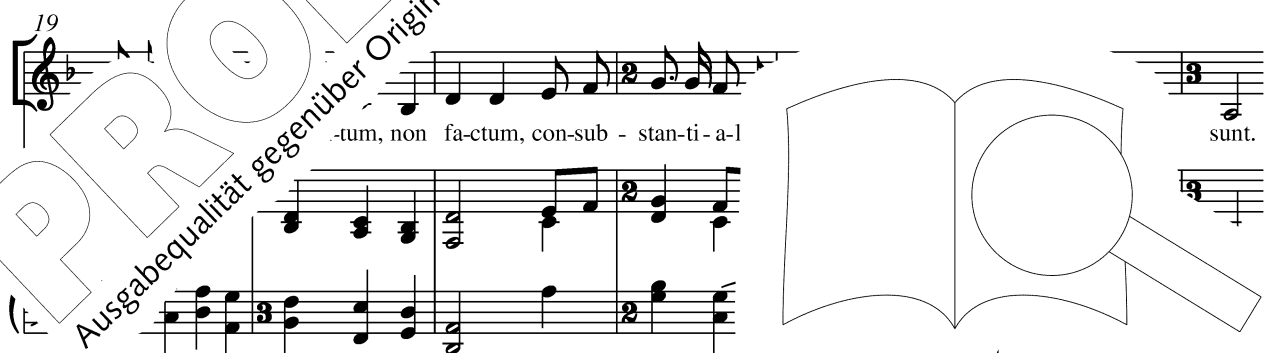
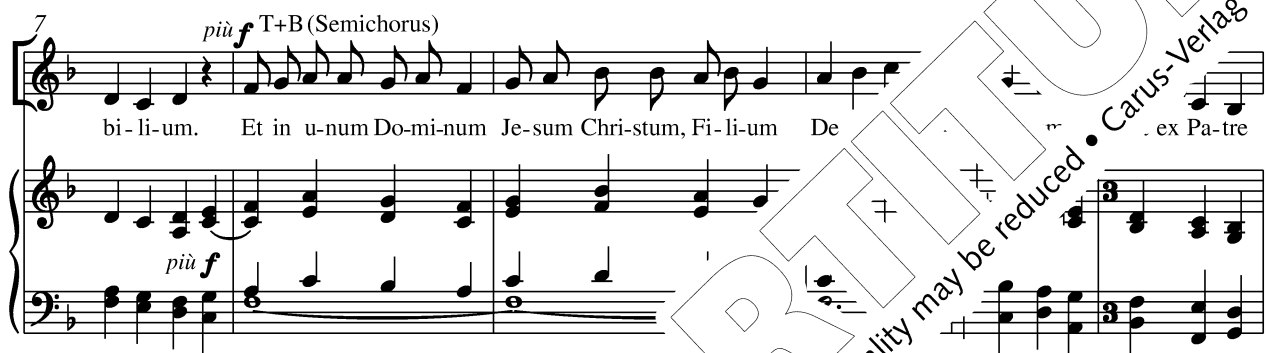
21 Credo



Andante ♩ ca. 96

László Halmos (1909–1997)

aus: *Missa Polyphonica*, 1943



26

B Solo Tutti A Solo Tutti

Qui pro-pter nos ho-mi-nes, qui pro-pter nos ho-mi-nes, et pro-pter no-stram sa-lu-tem, et

32

Meno mosso

pro-pter no-stram sa-lu-tem de-scen-dit de cae-lis.

39

I Et in-car-na-tus est de ex Ma-ri-a

II Et in-car-na-tus est ri-cto, de Spi-ri-tu San-cto ex Ma-ri-a

III Et in-car-na-tus est pi-ri-tu San-cto ex Ma-ri-a

S Et in-car-na-tus est

A Et in-car-na-tus est

T Et in-car-na-tus est

B Et in-car-na-tus est

45

Vir - gi - ne: _____ Et ho - mo fa - ctus est.

Vir - gi - ne: _____ Et ho - mo fa - ctus est.

Vir - gi - ne: _____ Et ho - mo fa - ctus est.

Vir - gi - ne: _____ Et ho - mo fa - ctus est.

cto: _____ Et ho - mo fa - ctus est.

51 T Solo (Semichorus)

p > > > >

Cru - ci - fi - xus et - i - am pro o Pi - la - to pas - sus, et se -

57 S (Tutti)

più f

st. E e, se -

65 T (Tutti) *pù f*

cun-dum Scri - ptu - - ras. Et a - scen - dit in cae - -

pù f

73 *poco larg. e cresc.*

lum: se-det ad dex - te-ram Pa - tris.

81 *a tempo ff* Tutti

Et i - te - rum ven - tu - rus est cum glo - ri - vi - vos et

89 S+T

mor - tu - os: cu - j gni e - rit fi - nis, non e - rit

96 (Semichorus)

Et in Spi-ri-tum San-ctum, Do-

102

qui ex Pa - tre Fi - li - o - que pro - ce - - dit. Qui cum Pa - tre et Fi - li - o

107

si-mul ad - o - ra - tur, et con-glo - ri - fi - ca - tur: qui lo - cu - tus est per Pro - phe - ta

111 *p molto legato*

I Et u - nam san - ctam ca - tho - li - cam et Ec - cle - si - am.

II Et u - nam san - ctam ca - tho - li - cam et Ec - cle - si - am.

III Et u - nam san - ctam ca - tho - li - cam et Ec - cle - si - am.

S A *p molto legato* Et u - nam san - ctam ca - tho - li - cam et a - po - sto - li - cam Ec - cle - si - am.

T Et u - nam san - ctam ca - tho - li - cam et a - po - sto - li - cam Ec - cle - si - am.

B Et u - nam san - ctam ca - tho - li - cam et a - po - sto - li - cam Ec - cle - si - am.

T Solo *cresc.*

Et u - num ba - ptis - ma in re - mis - si

poco larg.

Più mosso

126 S+T Tutti *più f*

Et ex - spe - cto re-sur - re - cti - o-nem mor-tu - o-rum.

più f

Meno mosso, deciso

I *f* 135 *ff* *largando*

Et vi - tam ven - tu - ri sae - cu - li. A - -

II *f* *ff*

Et vi - tam ven - tu - ri sae - cu - li. men.

III *f* *ff*

Et vi - tam ven - tu - ri sae - - men.

S *f* *ff*

Et vi - tam ven - tu - ri sae - - men.

A *f* *ff*

Et vi - tam ven - tu - ri A - - - men.

T *f* *ff*

Et vi - tam ven - tu - ri A - - - men.

B *f* *ff*

Et vi - tam ven - tu - ri A - - - men.

ff

Angen Passagen:
 si gleichen Stimmen singt man die mit römischen Ziffern
 andr oder jedoch die mit S, A, T, B bezeichneten Stimmen.

22 Danket Gott, denn er ist gut

Text: Christoph Johannes Ruggenbach (1818–1890) nach Ps 136

Melodie: John Antes (1740–1811)

Satz: Charles V. Stanford (1852–1924)

Originaltitel: *Let us, with a gladsome mind*

Poco lento e maestoso

f

Dan - ket Gott, denn er ist gut; groß ist al - les, was er tut.

f

Orgel

5

Sei - ne Huld währt al - le we - bis in

9

E - wig - keit.

Prei - set Gott und gebt ihm

unis.

unis.

13 **ff**

Ehr, _____ er _ ist al - ler _ Her - ren Herr,

17 unis.

sei - ne _ Huld währt al - le - zeit, wal

unis.

21

E - - wie

23 Danksagen wir alle Gott

Text und Melodie: nach der Weihnachtssequenz
 „Grates nunc omnes“ bei Johann Spangenberg 1545
 Satz: Heinrich Schütz (1585–1672)
 aus: *Zwölf geistliche Gesänge* op. 13, SWV 425
 Generalbassaussetzung: Paul Horn

Dank - sa - gen wir al - le Gott, un - serm Her - ren Chris - to,

der uns mit sei - nem Wort hat er - leuch - tet und ur

hat mit sei - nem Blu - te von des

von des Teu - fels G'walt.

al - le, den sol-len wir al -

ben mit

al - le, den sol-len wir al -

ben mit

28

p Schal - le, mit Schal - le, *f* den sol-len wir al - le, den sol-len wir al - le

34

mit sei-nen En - geln lo - ben mit Schal-le, mit Schal - le, sin - ger

40

sin - gen: Preis sei Gott, Gott, Preis sei Gott, Preis sei

46

Preis sei Gott, in der Hö - he, Preis sei Gott, Preis sei

53

Gott, Preis sei Gott in der Hö - he! A - men.

Preis sei Gott, Preis sei Gott in der Hö - he! A - men.

Preis sei Gott, Preis sei Gott in der Hö - he! A - men.

Gott, Preis sei Gott in der Hö - he! A - men.

© Carus-Verlag, Stuttgart

24 Den Namen des Vaters wollen wir ehrn

Kreuzzeichen-Kanon

1. F C Dm B $\flat$ /C

Den Na - men des Va - ters wo! die

3 F Am Dm/B $\flat$ Dm C

Lie - be des Soh - nes in ur Kraft des Hei - li - gen Geis -

6 B $\flat$ B $\flat$ /C 4. F Dm/B $\flat$ Dm⁷ C C

- tes wer - de ver - än - dern. *Da Capo al*

9 $\oplus$ Schlusscoda F Dm/B $\flat$ Dm C C

Wer - den ver - än - dern? Wer - den wir

11 F in /B $\flat$ Dm C C * F Am Dm/B $\flat$

ver - än - dern? Wer - er - än -

E $\flat$ ⁹ D $\flat$ ⁹

Wer - den wir die Er - de ver - än - dern!

bis alle gemeinsam singen, dann weiter

© 20. EDITION GL, Neuss. Aus: Adam

25 Die Erd erneut sich wieder

Text: Ignaz Heinrich von Wessenberg (1774–1860)

dt. Textunterlegung: Markus Utz (*1972)

Musik: Carl Nielsen (1865–1921)

Originaltitel: Förunderligt och märkligt

Einfach

mp

1. Die Erd er - neut sich wie - der, das Licht vom Him - mel wallt; Gott
 2. Seht, hier im schlech - ten Stal - le zeigt Hir - ten sich_ das Kind. O
 3. Das Kind ver - schmäht die Ga - ben der ar - men Hir - ten nicht, die

mp

5

lässt zu uns sich nie - der in kind - li - cher_
 welch ein Trost für al - le, die arm und dürf -
 Lieb im Her - zen ha - ben, und Wahr - heit im_ ch.

mf

9

Tag ist_ auf - ge - gan ist die Nacht, froh -
 reich wir_ al - le_ wür der er so arm; lud
 hör - ten_ En - gel_ sin. u. der in den Höhn! Und

13

ap - fan - gen, der sic
 le Bür - den zu lin
 sie gin - gen, in sic

mp

26 Der Mond ist aufgegangen

Text: Matthias Claudius (1740–1815)
Melodie: Joh. Abraham Peter Schulz 1790
Satz: Michael Meuser 2011

1. Der Mond ist auf - ge - gan - gen, die gold - nen Stern - lein
2. Wie ist die Welt so stil - le und in der Dämm - rung
3. Seht ihr den Mond dort ste - hen? Er ist nur halb zu

1. Der Mond ist auf - ge - gan - gen, die gold - nen Stern - lein
2. Wie ist die Welt so stil - le und in der Dämm - rung
3. Seht ihr den Mond dort ste - hen? Er ist nur halb zu

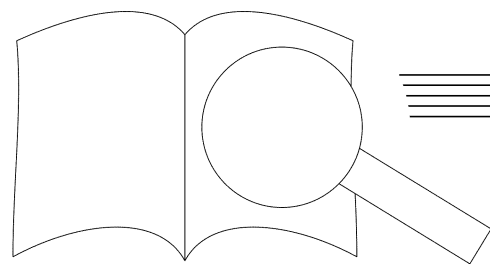
1. Der Mond ist auf - ge - gan - gen, die gold - nen Stern - lein
2. Wie ist die Welt so stil - le und in der Dämm - rung
3. Seht ihr den Mond dort ste - hen? Er ist nur halb zu

1. Der Mond ist auf - ge - gan - gen, die gold - nen Stern - lein
2. Wie ist die Welt so stil - le und in der Dämm - rung
3. Seht ihr den Mond dort ste - hen? Er ist nur halb zu

4
pran - - gen mel - - hell und klar. Der
Hül - - le lich - - und so hold als
se - - hen doch - - rund und schön. So

pran - - ge mel - - hell und klar. Der
Hül - - le lich - - und so hold als
se - - hen doch - - rund und schön. So

pra - - Him - mel hell und
and - - trau - lich doch und
gen - - ist doch rund
le - - am - - Him -
- - so - - trau -
- - und - - ist



7

Wald steht schwarz und schwei - get, und aus den Wie - sen
ei - ne stil - le Kam - mer, wo ihr des Ta - ges
sind wohl man - che Sa - chen, die wir ge - trost be -

Der Wald steht schwarz und schwei - get, und aus den Wie - sen
als ei - ne stil - le Kam - mer, wo ihr des Ta - ges
So sind wohl man - che Sa - chen, die wir ge - trost be -

Der Wald steht schwarz und schwei - get, und aus den Wi
als ei - ne stil - le Kam - mer, wo ihr des
So sind wohl man - che Sa - chen, die wir ge -

10

stei - - get der wei - ße Ne - bel
Jam - - mer ver - schla - fen und v
la - - chen, weil uns - re Au - ste. Wir, sollt. sehn.

stei - - get der wei - ße
Jam - - mer ver - schla - fen
la - - chen, weil uns - re A. der sen - bar. sollt. sehn.

stei - - get der
Jam - - mer ver -
la - - chen, weil wun - der - bar. sollt. sehn.
gen ges - sen nicht

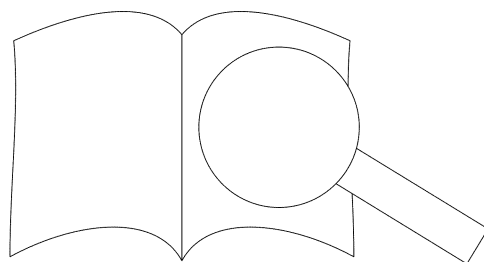
stei - - get
Jam - - mer
la - - chen, re Ne - bel wun - der - bar. sollt. sehn.
und ver - ges - sen nicht

4. Wir
sich
un

on dem Ziel.
d uns schauen,
änglich trauen,
zeit uns freun;
einfältig werden
dir hier auf Erden
Kinder fromm und fröhlich sein.

6. Wollst endlich sonder Grämen
aus dieser Welt uns nehmen
durch

7



27 Der Herr wird dich mit seiner Güte segnen

Text: Helmut Schlegel (*1943)
Melodie: Thomas Gabriel (*1957) 1998
Satz: Michael Meuser (*1958)

Kehrsvers

Sopran
Alt
Tenor
Bass
Klavier

Der Herr wird dich mit sei-ner Gü-te seg - nen, er zei-ge freund - lich dir sein An-ge -

4

sicht, der Herr wird mit Er-bar-men dir be -
sicht, der Herr wird mit Er-bar-men dir
sicht, der Herr wird mit Er-bar- und leuch-ten
sicht, der Herr wird mit Ei-zen, und leuch-ten

7

2.-5

Strophe 1

soll dir sei
soll
dens Licht. Der Licht.
des Frie-dens Licht. Der Licht.

(Fine)

(Strophen)

11

ver - sum, Er schuf auch dich und gab dir ei-nen

er hauch-te Le-ben ein in Meer und Land.

15

Na - men. Ge-schrie-ben ste-hen wir in Got - tes Hand. Der

Ge-schrie-ben ste-hen wir in Got - tes Hand.

Gott seg-ne

Licht.

19

Gott seg -

Gott

Ge - gen,

er schen-ke Wachs-tu

en-den

23

Gott seg - ne dich, wenn er zum Mahl des Got-tes - rei - ches lädt. _ Der

Gott seg - ne dich, wenn er zum Mahl des Got-tes - rei - ches lädt. _ Der

mö - ge er, was du be - gon - nen, wenn er zum Mahl des Got-tes - rei - ches lädt. _ Der

wenn er zum Mahl des Got-tes - rei - ches lädt. _ Der

27 Strophe 3

Licht. und lö. we. nt -

Licht. Er schen-ke dir Ver - ge-bung und Er - bar - men

Licht. Er schen-ke dir Ver - ge-bung und Er

Licht. -sche aus, was dich von ihm ent -

31

zweit. der Herr hat

en sollst du dich und wie-der at - men,

Er - he - ben sollst du dich

er hat

34 Strophe 4

dich von al-ler Last be-freit. Der Licht. Der Herr soll dich mit sei-nem Blick be-

Der Licht. Der Herr soll dich mit sei-nem Blick be-

Der Licht. Der Herr soll dich mit sei-nem Blick be-

dich von al-ler Last be-freit. Der Licht. Er soll dich be-

38

glei - ten, dir Zei-chen ge-ben, dass du dank - bar weißt:

glei - ten, dir Zei-chen ge-ben, dass du dank - bar

glei - ten, dir Zei-chen ge-ben, dass du dank

glei - ten, er ten.

Er lebt mit

41 al Fine

uns, wir al-le si- art zu-sam-men Je-su gu - ter Geist. Der

uns, wir uns führt zu-sam-men Je-su gu - ter Geist. Der

wis-ter, uns führt zu-sam-me- Der

lebt mit uns, uns führt zu-sam-r Der

28 Du bist, o Herr, das Lebensbrot

Text: Jean-Paul Lécot (*1947)
dt. Textfassung: Gérard Karm
Musik: George Kirbye (1565–1634)
C'est Toi, Seigneur, le pain rompu

KV Du bist, o Herr, das Le - bens - brot, ge - bro - chen uns zum Heil.
1. Die Nacht, da er ver - ra - ten ward, brach Je - sus Brot und sprach:
2. Die Nacht, da er ver - ra - ten ward, nahm Je - sus auch den Kelch:
3. Von Her - zen geb ich je - der - mann, der zu mir kommt und fleht.

KV Al - lein du uns - re Ein - heit bist, o auf - er - stand
1. „Nehmt, es - set all, dies ist mein Leib, der Welt ge - sche -
2. „Nehmt, trin - ket all, dies ist mein Blut, ver - gos - sen
3. Ge - sät - tigt sind die Ar - men all, ich hör auf ie

4. Ich bin das Brot, das Leben gibt,
wer an mich glaubt, der lebt.
Und auferwecken werd ich ihn,
wenn einst ich wieder komm.

5. Ich komm euch zu
verurteile euch nicht.
Der Vater mein
zu spenden

der selbe Brot wir teilen all,
gleichen Glauben froh.
Ein und derselbe Leib sind wir,
die Kirche unsres Herrn.

© beim Autor (dt. Text)

29 Deus, Deus meus

Text: Psalm 63,2.5
Musik: Rudolf Maros (1917–1982)
aus: *Hét offertórium*

De-us de lu-ce vi-gi-lo, et in no-mi-ne tu-o le-va-bo
us ad te de lu-ce vi-gi - va-bo
e-us me-us ad te de lu-ce vi-gi -
De-us, De-us me-us ad te de lu-ce vi-gi - et in

Più mosso **Tempo I**

ma-nus me - as. Al-le-lu - - - ja, al-le-lu - - - ja, al-le-lu - - - ja!

ma-nus me - as. Al-le-lu - - - ja, al-le-lu - - - ja!

ma-nus me - as. Al-le-lu - ja, al-le-lu - - - ja, al-le-lu - - - ja!

ma-nus me - as. Al-le-lu - - - ja, al-le-lu - - - ja!

Gott, du mein Gott, vom frühen Morgen an suche ich dich und will in deinem Namen die Hände erheben. Alleluja.

Dieser Satz eignet sich als Rahmenstrophe z. B. für die Lieder „Nun lobet Gott im hohen Thron“ oder „Erschienen ist der herrlich Tag“. Das vollständige Werk ist auch als Einzelausgabe (Carus 7.206) erhältlich.

© Carus-Verlag, Stuttgart

30 Du rufst uns, Herr, an deinen Tisch

Lebhaft, nicht zu schnell

1. Du rufst uns, Herr, an dei - nen Tisch — ber ein. —
 2. Wir kom - men, Herr, zu dei - nem Mahl — ren - heit. —
 3. Wir hö - ren, Herr, auf dein Ge - bot; — die Welt: —
 4. Du rufst uns, Herr, an dei - nen Tisch — nicht al - lein. —

Du bist das Op - fer für be - zeugt durch Brot und Wein.
 Du hast die Tür auf ge - tust es al - le Zeit.
 Dass al - le dei - ne da - zu sind wir be - stellt.
 Du willst in : selbst ge - gen - wär - tig sein.

Refrain

Herr, —

ist die Kraft, { die das Neu - e sc
 die Ver - söh - nung sc
 die den Frie - den sc
 die die Lie - be sc

© Strube Verlag, München (Text) / © Carus-Verlag, Stuttgart (Melodie und Satz)

31 Du hast mein Klagen in Tanzen verwandelt

Text: Psalm 30 und 138

Melodie und Satz: Johannes Falk (*1963)

Kehrvers

Du hast mein Klagen in Tanzen verwandelt, hast mich ge-

heilt und mit Freude umgürtet. — Dir singt mein Herz und

will nicht verstummen. Dir will ich singen

Vers 1

Ich will dich rühmen, Herr, denn du hast mich

und lässt meine Feinde nicht

über mich triumphieren, mein Gott, ich habe zu dir geschrien, und du hast mich ge-

du hast mich herausgeholt aus dem Reich

KV

Vers 2

Singt und spielt dem Herrn, ihr seine Frommen, preist seinen heiligen Namen! Denn sein Zorn dauert nur einen

KV

Augenblick, doch seine Güte ein Leben lang. Wenn man am Abend auch weint, am Morgen herrscht wieder Jubel.

Vers 3

Ich will dir danken aus ganzem Herzen, dir vor den Engeln singen und spielen;

KV

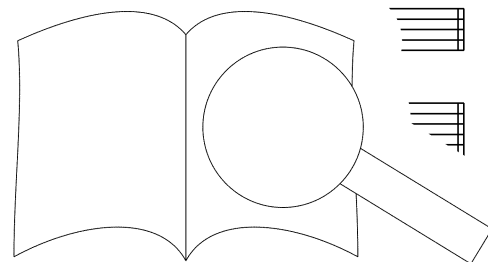
zu deinem heiligen Tempel hin und deinem Namen und Treue.

Vers 4

Denn du hast die Worte meines Lobes und deinen Namen und dein Wort über alles verherrlicht.

KV

Tag, als ich rief; du



32 Ehre sei Gott in der Höhe

Text: Lk 2,14

Musik: Christian Gregor (1723–1801)
nach Daniel Johann Grimm (1719–1760)

Lebhaft

Orgel *f*

13 *f*

Eh-re sei Gott in der Hö - he,

f

20

Gott in der Hö - he!

und Frie-de auf Er-den, und

tr

27

Frie re, Eh-re, F¹ de auf

34

Er-den, auf Er - den Frie - de! Eh-re sei Gott und den Men-schen ein Wohl - ge -

Er-den, auf Er - den Frie - de! Eh-re sei Gott und den Men-schen ein

Er-den, auf Er - den Frie - de! Eh-re sei Gott und den Men-schen ein Wohl - ge -

Er-den, auf Er - den Frie - de! Eh-re sei Gott und den Men-schen ein

42

fal - len, ein Wohl - ge - fal - len, den Men-schen ein Wohl - ge -

Wohl - ge - fal - len, ein Wohl - ge - fal - len, ein Woh!

fal - len, ein Wohl - ge - fal - len, den Men-schen ge - len.

Wohl - ge - fal - len, ein Wohl - ge - fal - len.

49

Eh-re sei Gr ne! Eh-re, Eh-re, Eh - re sei Gott!

Langsam

33 Ein Danklied sei dem Herrn

Text: Guido Maria Dreves (1854–1909)
Musik: Josef V. von Wöss (1863–1943)

Langsam

f

1. Ein Dank-lied sei dem Herrn für al - le sei - ne Gna - de; er
2. O sei zu sei - nem Lob nicht trä - ge, mei - ne See - le, und
3. Gib dich in sei - ne Hand mit in - ni - gem Ver - trau - en; sollst

f

5

wal - tet nah und fern, kennt al - le uns - re
wie er dich er - hob, zu sei - nem Lob er -
nicht auf ei - tel Sand, auf ech - ten Fel - sen

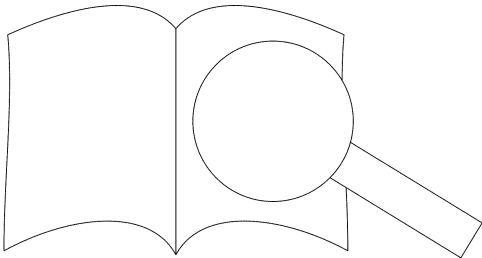
mf 9 *cresc.*

ganz oh - ne Maß ist sei -
drum sei am Ta - ge
dich ge - ben ganz in

arm-her - zi - ge Ge - duld.
me von dir groß ge - macht.
sei ge - wiss, er meint es gut.

mf *f*

Original: D-Dur



34 Ehre sei Gott in der Höhe

Text: Ordinarium
dt. Texteinrichtung: Michael Meuser
Musik: John Stainer (1840–1901)
Originaltitel: *Glory be to God on high*

Allegro moderato

Sopran
Alt

Tenor
Bass

Orgel

f *p* unis.

Eh - re sei Gott in der Hö - he, Frie - de den Men - schen sei - ner Gna - de. Wir

lo - ben dich, wir prei - sen dich, wir be - ten dich an, wir rüh - me

groß ist

11

ra'

Langsamer

ff

dei - ne Herr - lic

ö - nig des Him - mels, Herr - scher ü - ber das All. —

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

16 **Langsam**

Herr, ein-ge - bo - re-ner Sohn, Je-sus Chris-tus, Herr und Gott, Lamm

p

p

24 Got - tes, Sohn des - Va-ters, du nimmst hin - weg die Sün - de der

pp

pp

31 bar - me dich un-ser, du nimmst hin

der Welt, er - bar - me dich

Ped.

38

du nimmst hin - weg die Sün - de der

Du -

senza Ped.

Ped.

senza Ped.

45

sit - zest zur Rech - ten, zur Rech - ten des Va - ters, er - bar - me dich un - ser. Denn

51

Allegro

f *unis.*

du, du al - lein bist der Hei - li - ge, du al - lein der Herr,

56

accel.

lein der Höchs - te, Je - sus Chris - tus, mit dem Hei - l. zur Eh - re, zur

62

Eh - A - men, a - - men, a - - men.

35 Geboren ist das Kind zur Nacht

Text: Ursula Wölfel (1922–2014)

Musik: Jochen Schwab (*1969)

1. Ge - bo - ren ist — das Kind zur Nacht, für dich und mich und al - le, drum
 2. Sei oh - ne Furcht, der Stern geht mit, der Kö - nigs - stern der Gü - te, dem
 3. Und fra - ge nicht und ra - te nicht, was du — dem Kind sollst schen - ken. Mach
 4. Mach dei - nen Stolz ein we - nig klein, und fröh - lich mach dein Hof - fen. So

ha - ben wir — uns auf - ge - macht nach Beth - le - hem, zum
 darfst du trau - en, Schritt für Schritt, dass er — dich wohl be
 nur — dein Herz ein we - nig licht, ein we - nig gut —
 trittst du mit — den Hir - ten ein: und sieh, — die Tür —

© Rechtsnachfolge der Autorin (Text)

© Carus-Verlag, Stuttgart (Musik)

36 Geht hin in Gottes Frieden

Text: Günter Balders 1993

Musik: Adolf Lohmann (1907–1983) 1937

1. Geht hin — in — Got - tes h — gott doch längst ent - schie - den, auf dem
 2. Geht hin — mit — Got - tes Se — Kraft auf al - les le - gen, was ihr
 3. Geht hin — mit — de - — wird sein Wort nicht bre - chen: „Ich bin

be - wah - ren, den eucl
 e - su Na - men an den
 al - le Ta - ge bis ans

© He. .r Verlag, Freiburg

37 Gebt Zeugnis von der Hoffnung

Text: Eugen Eckert 1998
Musik: Winfried Heurich 1998

flüssiges Tempo

1. - 5. Gebt Zeug - nis von der Hoff - nung,

1. die in uns lebt, die trägt, die
2. die lan - gen A - tem schenkt, vor
3. der mü - den Au - gen Licht; sie
4. die in uns Lie - be weckt. Wir
5. die Gott in uns wach - hält. Aus

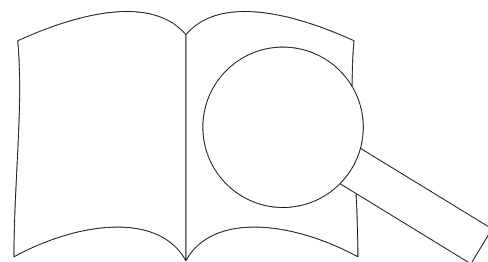
Chords: Dm, B♭ maj7, Gm, A, B♭, C, Dm

5. stä - ker ist als Äng - te und Un - glück, das die
2. nichts zu re - si - gnie - ren, die Aus - we - ge vor
3. wächst in dunk - len Stun - den und hilft zu neu - er Sicht.
4. tei - len hier auf Er - den, was schon nach Him - mel schmeckt.
5. Hoff - nung, die be - flü - gelt, wird Se - gen für die Welt.

Chords: Dm, B♭ maj7, C, Gm/E, A7, F

9. stä - ker ist als Un - glück, das uns schlägt.
2. nichts zu re - si Aus - we - ge be - denkt.
3. wächst in dunk - len neu - er Sicht.
4. tei - len hier auf Er - den, was schon nach Him - mel schmeckt.
5. Hoff - nung, die be - flü - gelt, wird Se - gen für die Welt.

Chords: Dm, G7, C, Dm



38 Gelobt sei Gott im höchsten Thron

Text: Michael Weiße 1531
Melodie: Melchior Vulpus 1609
Satz: Henry G. Ley (1887–1962)

Maestoso e legato

S
A

T
B

Orgel

f Gt. & Sw.
Ped.

f unis.
unis.
f

Ge - lobt sei Gott im

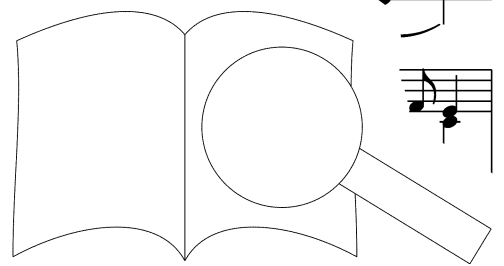
höchs - ten Thron samt sei-nem ein - ge - bor-nen für uns

hat ge Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja,

ff >

Sw.
sen.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



21

hal - le - lu - ja!

unis.

f

Des Mor - gens früh am drit - ten Tag, da

Gt. & Sw.

softer

Ped.

29

noch der Stein am Gra - be lag, er - al - le

cresc.

36

ff

H

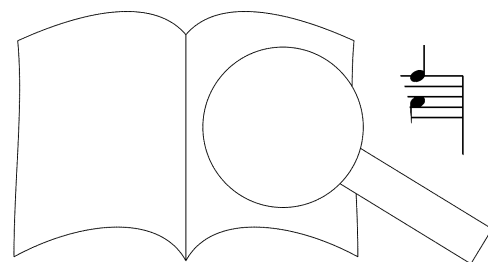
hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja!

Klag.

mf

Sw.

senza Ped.



43 *f*

Der En - gel sprach: „Nun fürcht' euch nicht, — denn ich weiß

f

mf Sw.

senza Ped.

50 *cresc.*

wohl, was euch — ge - bricht: Ihr sucht Je - sus; —

cresc.

fin. *ad lib.*

Ped.

57 *ff* unis. *ad lib.*

Hal - le - lu

unis.

u - ja, — hal - le - lu - ja.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

65 *p unis.*

Er ist er - stan - den von dem Tod, hat ü - ber - wun - den al - le

p Sw.

p

72 *cresc.*

Not. Kommt, seht, wo er ge - le - gen hat. — Hal - le - lu

cresc.

ff

80 *poco rit.* *a tempo*

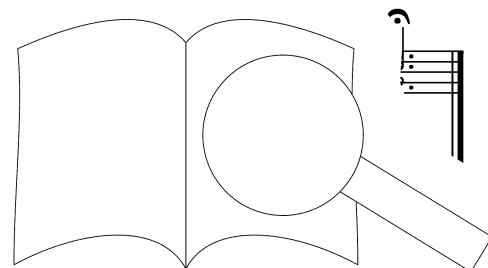
ja, hal - le - lu

f *senza rit.* *ff*

A - - - men.

f *ff*

cresc.



39 Give thanks

Text und Melodie: Henry Smith
nach Joel 4,10
Satz: Joachim Fischer (*1958)

S / A

E $\flat$ B $\flat$ /D Cm 7 Gm 7

Give thanks with a grate - ful heart, give thanks to the Ho - ly one, give

(erst bei Wiederholung)

M

thanks, _____ give thanks, _____ give

5

A $\flat$ E $\flat$ Cm 7 D $\flat$ 1. B $\flat$ 7 2. F 7

thanks — be-cause He's giv-en Je - sus Christ, His — Son.

thanks, He's giv-en Je - sus Christ, His — And

9

Gm 7 Cm 7 Fm 7 7 E $\flat$ maj 7

now let the weak say: "I am st. "I am rich", — be-cause of

now let the weak say: "I am poor say: "I am rich", — be-cause of

14

Cm 7 1. B $\flat$ 7 2. B $\flat$ 7 E $\flat$

wha for — us. And us. Give thanks!

has done for — us.

Herzen, seid Gott dankbar für Jesus Christus, seinen S
t, der sage: „Ich bin reich“, weil der Herr dies für uns get

© 1. Integrity's Hosanna! Music; für D, A, CH: SCM Hänssler, 71087 Holzgei

40 Good night

Text: frei nach Victor Hugo (1802–1885)

Musik: Max Reger (1873–1916) 1913

WoO VI/25

Andante sostenuto ♩ = 66

p *pp* *p*

Good night, good — night! Far flies — the light; but

mf *rit.* *a tempo* *f* *p*

still — God's love shall flame a - bove and — make — all — bright.

pp *rit.* *pp*

night, — good night, — good — night, — night!

Gut Nacht, gut Nacht, weit flieht dar
aber Gottes Liebe wird immer noch zu erhellen.

© Carus-Verlag, Stuttgart

41.1 Gloria von Lourdes

Text: Liturgie

Musik: Jean-Paul Lécot (*1947)

Glo - ri - in ex - cel - sis De - o.

5

a, Glo - ri - a in ex

© beim Autor

Carus 2.035

41.2 Und Friede auf Erden

Text: Liturgie
Melodie: Walter Hirt (*1960)
Satz: Michael Meuser 2011

Und Frie - de auf Er - den den Men - schen sei - ner Gna - de.

Wir lo-ben dich, wir prei-sen dich, wir be - ten dich an,

dich und dan - ken dir, denn die Herr - lich - keit:

Gott und Va-ter, Herr - scher ü - ber das All,
- nig des Him - mels, Gott und
ut,

18 KV

Herr, ein - ge - bo - re - ner Sohn, Je - sus Chris - tus.

22

Herr und Gott, Lamm Got - tes, Sohn des Va - ters, du nimmst hin-weg die Sün-

28

bar - me dich un - ser; nimm an un - ser Ge -

an - de der Welt,

33 KV

ba - zur Rech - ten des Va - ters, ser.

38

Denn du al - lein bist der Hei - li - ge, du al - lein der

[illegible]

46

mit dem Hei

Hei -

gen Geist, zur

gen Geist, zur

zur Eh - re Got - tes des Va - ters.

zur Eh - re Got - tes des Va - ters.

zur Eh - re Got - tes des Va - ters.

s.

KV

42 Gott sei stets in mir

God be in my head

engl. Text: aus *The Book of Hours*, 1514

dt. Text: Alex Grendelmeier (*1944)

Musik: Malcolm Archer (*1952)

Langsam und schlicht

Sopran

Orgel

Solo

Ped.

Bass

Man.

Gott sei stets in mir, in
God be in my head, and
Sw.

al - len mei - nen Sin - nen, sei im Au - gen - licht und in den Bli -
in my un - der - stand - ing. God be in mine eyes, and in my look

S
A

mf (2.x **p**)

Sei in mei - nem Mund und in - ten.
Gott, sei du im Her - zen ken.
God be in my mouth, and weak - ing;
God be in my heart, and think - ing;

Langsamer

S
A

mf

Gott sei a
God be

T
B

letz - ten Stun - de.
my de - part - ing.

ah.

43 Gott mag segnen

May God shield me

engl. Text: altes gälisches Lied
dt. Textübertragung: Hartmut Handt 2008
Musik: Rodney Bambrick (*1927)

Langsam und sanft ♩ ca. 84

Sopran
Alt

Männer-
stimmen

Orgel

Man.

p

Gott mag seg - nen,
May God shield me,

p

p legato

mp

mich be - schüt - zen, mich be - hü - ten, mich be - brin - gen in das
may God fill me, may God keep me and watc bring me to the

mp

mp

mf sostenuto

15

Land
land

Land mei - nes Herrn
he coun - try of the King,

und zum e - wi - gen Frie - den.
to th -- o -- wi - gen ter - ni - ty.

mp

21 unis. *p*

Ah, _____ ah. _____ *f* Eh - re dem
Praise to the

mp

Gott mag seg-nen, mich be-schüt-zen, mich be-hü-ten, mich be-wah-ren. *f*
May God shield me, may God fill me, may God keep me and watch o'er me.

mp *f* *sostenuto*

30 *mf*

Va-ter, Eh - re dem Sohn, _____ Eh - re dem Geist: der
Fa-ther, praise to the Son, _____ praise to the Spir -

mf

37 *mp* *pp* *rit.*

A - - - - - men, _____ a - - - - - men. _____

mp *pp*

p *pp*

44 Gott spricht uns zu

Text und Musik: Barbara Kolberg 2006

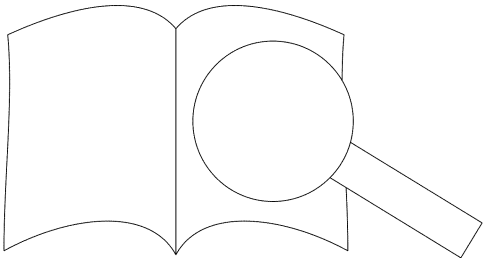
1. Gott spricht uns zu sein schöns - tes Wort: _____ in ihm geht
2. Gott spricht uns zu sein tiefs - tes Wort: _____ es ist bis
3. Gott spricht uns zu sein letz - tes Wort, _____ schenkt uns in
4. Gott hat in sei - nem eig - nen Sohn _____ sich in die

er uns ent - ge - - - gen _____ und ruft ei - ne
heut nicht ver - klun - - - gen, _____ hat lei - se
ihm die Er - lö - - - sung, _____ Er lässt sei
Welt _____ ge - ge - - - ben. _____ Wer ihn be -
nt

bei sei - nem Na - men, war sucht auf un - ser „Ja“
Schwei - gen _____ ge - bro - chen, die Nacht _____ er - füllt.
Him - mel _____ er - strah - len, - ren durch _____ die Nacht.
und ihn _____ zur _____ Welt br - ren, der _____ wird Mensch.

Der Text dieses Liedes w
on Karl Rahner aus *Kleines Kirchenjahr*, München o. J. (1954).

© Carus-Verlag, Stuttgart



45 Großer Gott, wir loben dich (Überchor)

Text: Ignaz Franz 1771 nach dem „Te Deum“

Melodie: Wien 1776 / Heinrich Bone 1852

Satz: Matthias Degott 2011

$\text{♩} = 96$

1. Gro - ßer Gott, wir lo - ben dich; Herr, wir prei - sen dei - ne Stär-ke.
 5. Dich, Gott Va - ter auf dem Thron, lo - ben Gro - ße, lo - ben Klei-ne.
 9. Sieh dein Volk in Gna - den an. Hilf uns, seg - ne, Herr, dein Er - be;

Vor dir neigt die Er - de sich und be - wun - dert
 Dei - nem ein - ge - bor - nen Sohn, singt die hei - li -
 leit es auf der rech - ten Bahn, dass der Feind er -

Wie du warst vor al - ler bleibst du in E - wig - keit.
 und sie ehrt den I - heu - er uns sei - nen Trost er - weist.
 Füh - re es durch nimm es auf in E - wig - keit.

ann,
 u. n d' lied an;
 r. r dienen,
 „Hei ohne Ruh
 „Hei ung, heilig“ zu.

4. Der Apostel heil'ger Chor,
 der Propheten hehre Menge
 schickt zu deinem Thron em
 neue Lob- und Dankgesänge
 der Blutzügen lichte Schar
 lobt und preist dich immerda

Orgel

PROBE PARTITUR

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

46 Halleluja

gregorianisch

V/A Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.

Coda

Gregor Aichinger (1564–1628)
aus: *Officium Angeli custodi*, 1617

Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - - - ja,
Hal - - le - lu - ja, hal - le - - - lu - ja,
Hal - - - - - lu - ja,

hal - - - le - a, - le - lu - -
hal - le - lu - - - - - lu -
hal - le - - - - lu - ja,

hal - - le - lu - ja. - lu -
hal - le - - - - le - - lu
hal - - - le - lu -
hal - lu

[illegible]

20

le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.

© Carus-Verlag, Stuttgart

47 Halleluja

Heino Schubert (*1928)

Heino Schubert (*1928)



V/A Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja

Heinrich Schütz (1585–1672)

SWV 255, aus dem „Becker-Psalter“

Originaltext: Lobt Gott in seinem Heiligtum

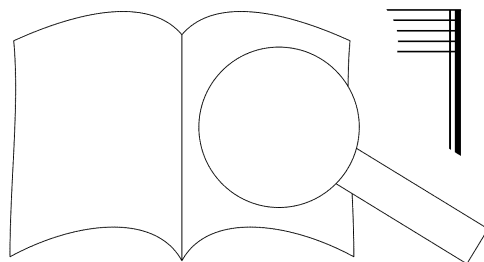
Coda

Hal - le - lu - ja

5

nal - le - lu - ja, hal - le

The image shows a musical score for the hymn 'Halleluja'. It features two staves. The top staff is in treble clef and contains the melody, with lyrics 'nal - le - lu - ja, hal - le' written below it. The bottom staff is in bass clef and contains a harmonic accompaniment. The music is written in a key with one sharp (F#) and a 4/4 time signature. A large, diagonal watermark reading 'PRO' is overlaid across the image.



© Hera  ag, Freiburg (Kehrvers)

© Carus-Verlag, Stuttgart

Carus 2.035

48 Halleluja

Gesangbuch Limburg



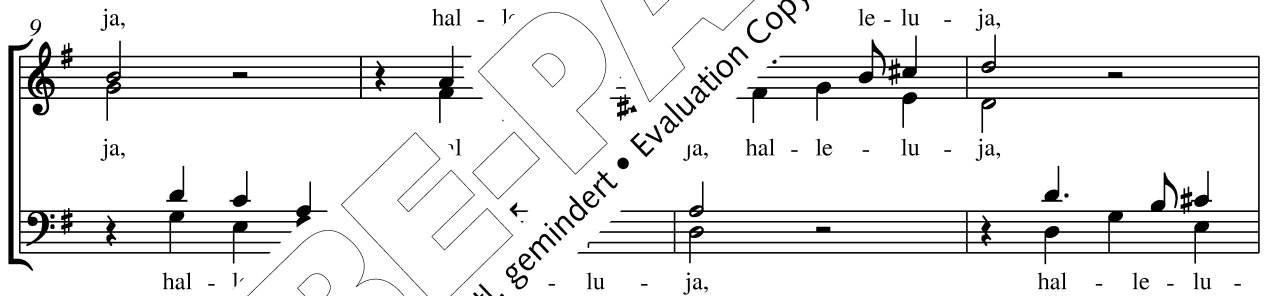
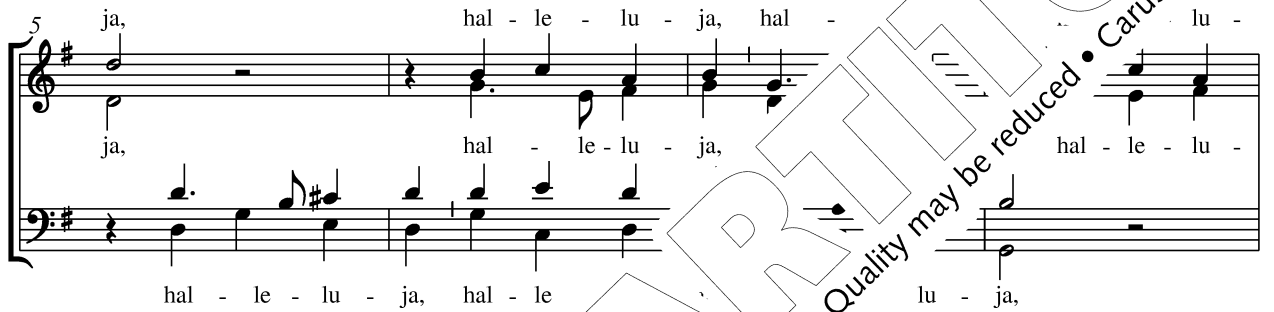
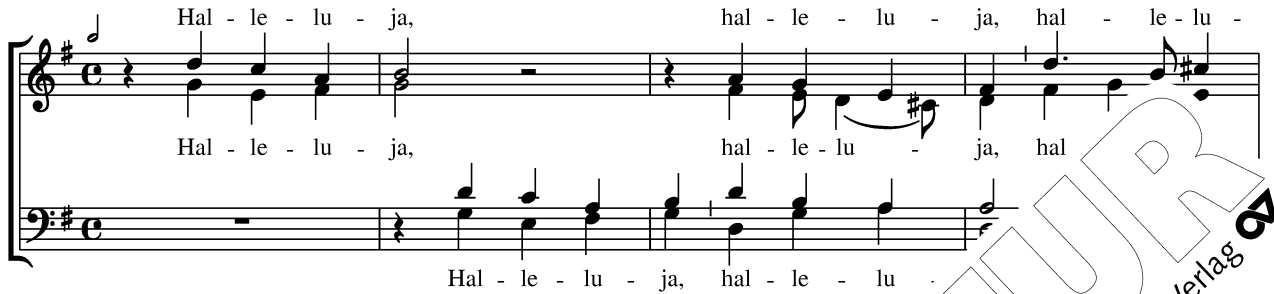
oder:

Johannes Aengenvoort (1917–1979)



Giovanni Francesco Anerio
(um 1567–1630)

Coda



49 Halleluja

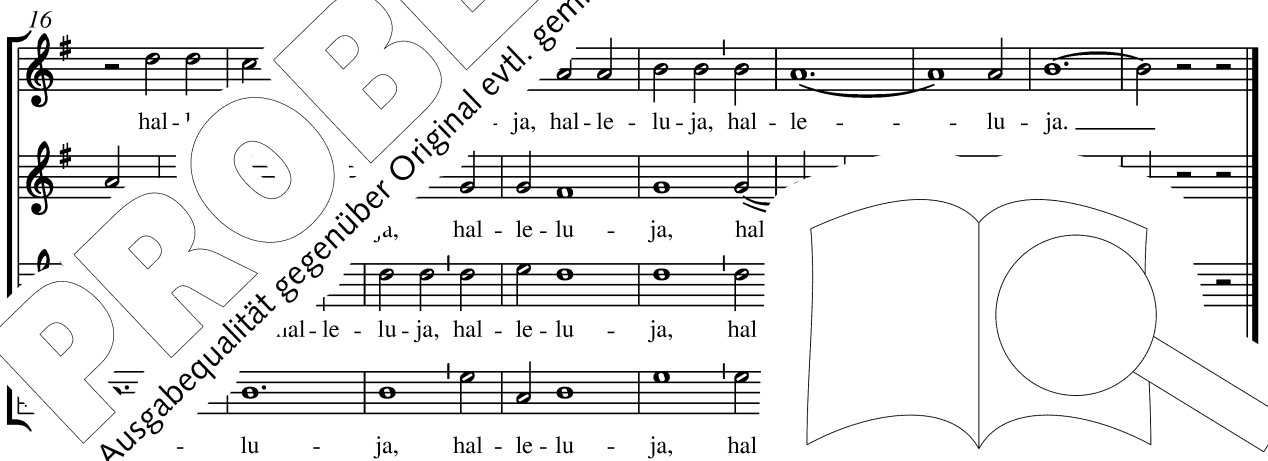
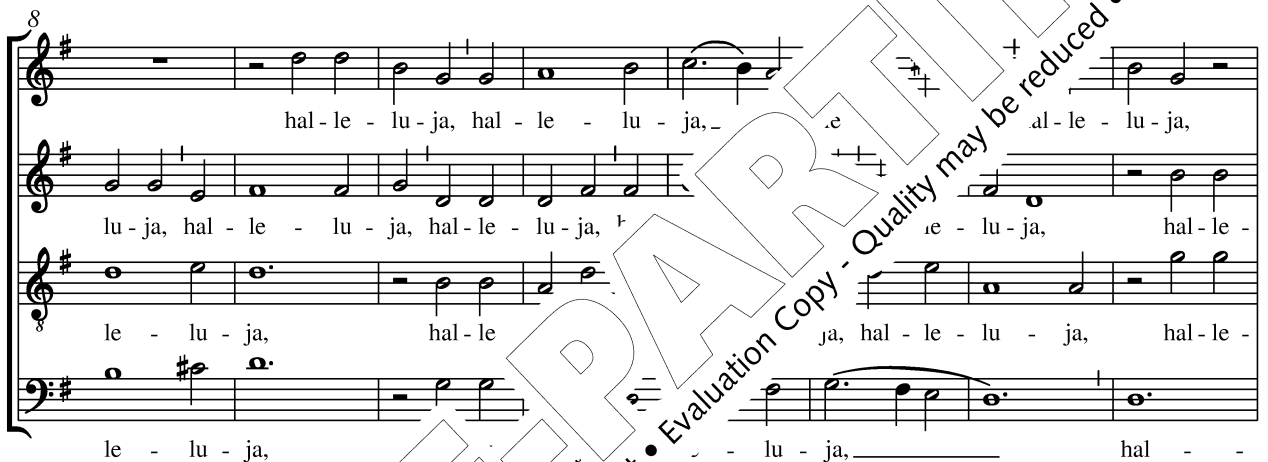
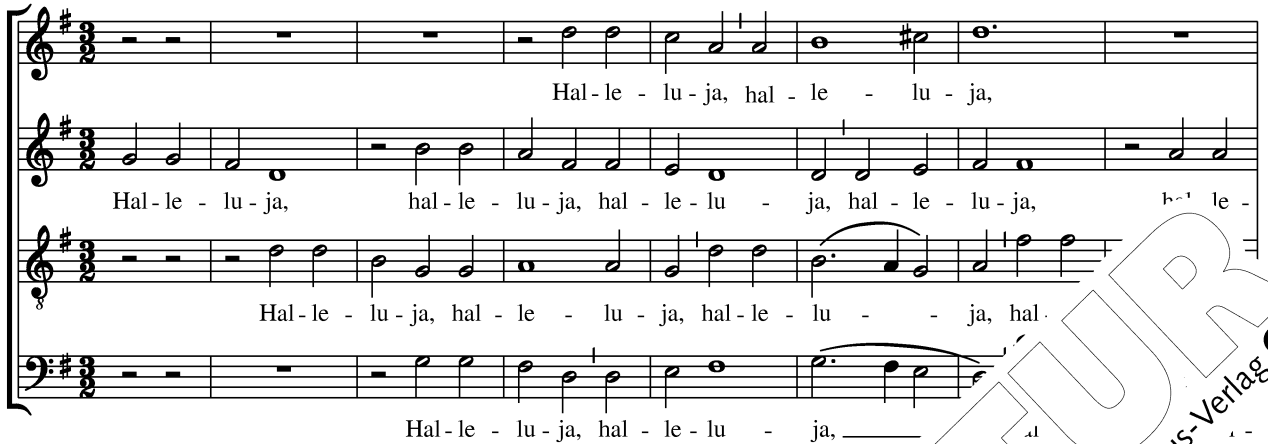
gregorianisch



V/A Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.

Coda

Antonio Lotti (um 1667–1740)



50 Halleluja

Hans Zihlmann

Heinrich Schütz (1585–1672)

Amen-Schluss aus SWV 424

in: *Zwölf geistliche Gesänge* op. 13

Generalbassaussetzung: Paul Horn

V/A Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.

Coda

Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le -

Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le -

Hal - le - lu - ja,

Hal - le - lu - ja,

lu - ja, hal - le - lu - ja, le -

lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - ja,

hal - le - lu - ja, ja,

hal - le - lu - ja,

hal - le - lu - ja,

lu - ja, ja, hal - le - lu - ja.

hal - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.

ja, hal - le - lu -

hal - le - lu -

51 Halleluja

Josef Seuffert (*1926)

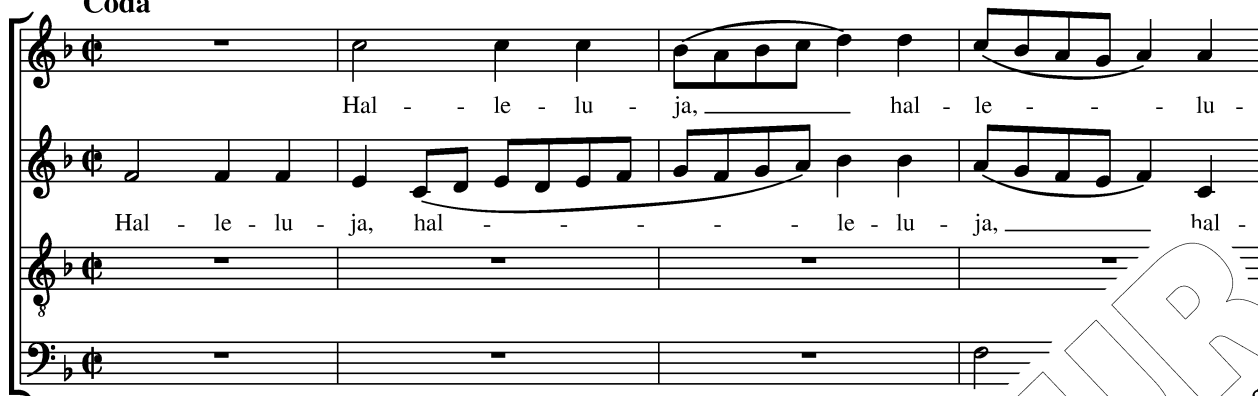


Melodie: bei Hans Ott, Nürnberg 1534

Satz: Ludwig Senfl (1486–1543)

Originaltext: Laub, Gras und Blüt

Coda



© Herd. ,ag, Freiburg (Kehrvors)

© Carus- ,erlag, Stuttgart (Coda)

Carus 2.035

52 Halleluja

Hans Zihlmann

Hans Zihlmann

V/A Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.

Coda

Satz: Iso Rechsteiner 1998

Coda

Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja,

Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le -

8 Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu

Hal - le - lu - ja, hal - le - lu

Verlag

hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja,
lu - ja, hal - le - lu - ja,
hal - le - lu - ja, hal - le - lu
lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja,

10

Original evtl. gemindert

lu - ja, hal - le - lu - ja.

ja, hal - le - lu

ja, hal le - lu -

hal - le - lu -

53 Halleluja – Aufgeleuchtet ist uns

gregorianisch

V/A Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.

Coda

Andrea Gabrieli (1510–1586)

Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le -

Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal

Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu -

Hal -

6

- lu - ja, hal - le - lu - ja, - ja, - ja, hal -

lu ja, hal - le - lu - ja, hal - le

- le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le -

le - lu - ja, ha'

hal - le - lu - ja,

12

- ja, hal - le - lu - ja.

hal - le - lu - ja, hal - l

- ja, hal - le - lu - ja, hal -

hal - le - lu - ja, hal - l

Vers 1 (Weihnachten)

Sopran

Auf-ge-leuch-tet ist uns aufs neu - e der Tag der Er -

Orgel

6

lö - sung: Ein gro - ßes Licht ist heu - te auf Er - den er -

12

schie - nen. Kommt, ihr Völ-ker, un-
en un - se-ren

17

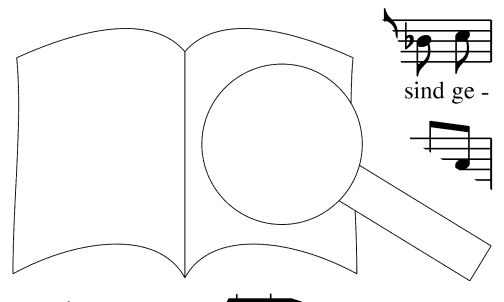
Gott, und be - tet an un -

KV

Sopr

des Herrn)

Wir ha-ben sei-nen St



5
kom - men, und sind ge - kom - men, dem Herrn zu hul - di-gen, und sind ge -

9
kom-men, dem Herrn zu hul - di-gen. KV

© Carus-Verlag, Stuttgart

54 Halleluja

Heinrich Rohr (1902-1907)

V/A Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le -

Coda

Satz: Iso Rechsteiner 1998

Hal - le - lu - - ja, hal hal - le - lu - -
Hal - le hal - le - lu - -
Hal le - lu - -

5
ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.
al - le - lu - ja,
hal - le - lu - ja, hal
- lu - ja, hal - le - lu - ja,

© Herd. ag, Freiburg (Kehrvers)

© Verein für die Herausgabe des Kath. Kirchengesangbuches der Schweiz (Coda)

55 Halleluja – Du wirst Prophet des Höchsten heißen


 Josef Seuffert (*1926)
 V / A Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.

Christian Hei (*1967)
 aus der Auftragskomposition zum
 5. Chorfest „Pueri Cantores“ 2008

Coda

 Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu -
 Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le -

4 ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja,
 ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu -
 lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal -
 lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja,

8 ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja,
 ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja,
 Orgel
 + Bl ser (ad lib.)

14 hal ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu -
 hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja,

20

ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - - - ja.

Vers 1 (24. Juni, Geburt des hl. Johannes des Täufer)

Du wirst Pro - phet des Höchs - ten hei - en, du
wirst dem Herrn vo - raus - gehn und - rei - ten.

Vers 2 (Ostern)

Chris - tus, wahr - haft er - stan - den ger, wir prei - sen Dich.

Vers 3 (Ostern)

Das ist der Tag, der uns ju - beln und sei - ner uns freun!

Vers 4 (Epiphania)

Wir in ge - sehn und sind kom - men, dem Herrn zu hul - di - gen.

Wie Hei - den er - leuch - tet, und -

Ku - der Evangelienprozession kann der Ruf nach dem Eva -
angel - Halleluja (Alle) - Halleluja-Coda.

© Heru - ag, Freiburg (Kehrsvers)
© Carus - lag, Stuttgart (Coda und Verse)

56 Halleluja – Demut und Frieden

Kehrvers: Josef Seuffert (*1926)
Text und Satz: Norbert M. Becker (*1962)

① **Kehrvers**

F C/E Dm B♭ F⁴ - 3

V / A Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.

② **Vers**

Dm F B♭ F

De - mut und Frie - den und Ge - duld mit - ei - nan - der,

B♭/G F/A B♭/G C⁴ KV

Le - ben in Lie - be, ___ Ein - heit ___ des Geis

③ **Coda 1**

F C/E Dm⁷ B♭

S A Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja,

T B Hal - le - lu - ja, h - lu - ja.

④ **Coda 2**

C F C/E B♭ F

Überstimme ad lib. (vokal oder instr., nur be'

S I Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.

S II A c.f. Hal - le hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.

T B ie - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.

⑤ **Vers**

Gm F/A C⁴ KV

ein Geist, ei - ne Hoff - nung, die uns tr

ag det!

ag: Ke stimmig V / A // ② = Vers // ① A und ③ Coda 1 / Vers ⑤ „Ein Leib, ein Geist ...“ kann besonders für öku

57 Halleluja – Sammelt nicht alle Schätze der Welt

Heinrich Rohr (1902–1997)



Text: Lk 12,15–21
Musik: Wilm Geismann (*1947)

Vers 1 (Sopran)

KV



Vers 2 (Chor)



58 Halleluja – Wir haben seinen Stern gesehen

Text: Mt 2,2

Melodie Halleluja-Ruf: aus „Vom Himmel hoch,
ihr Engel kommt“, Köln 1623

Musik (Vers und Coda): Herbert Gasser (*1963)

V/A Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja!

Vers (Erscheinung des Herrn)

Wir ha - ben sei - nen Stern ge - se - - hen und sind ge -

Wir ha - ben sei - nen Stern ge - sehn und sind ge -

Wir ha - ben sei - nen Stern ge - se - - hen

5
kom - men, dem Herrn zu hul -
kom - men, dem Herrn zu hu' -
kom - men, dem Herrn zu gen.

Coda

Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal -

4



hal - le - lu - ja,

le - lu - ja, hal - le

lu - ja, hal - le - lu - ja,

59 Hallelujah! Hallelujah!

Text: Christopher Wordsworth (1807–1885)

Musik: Henry Smart (1813–1879)

1. Hal - le - lu - jah! Hal - le - lu - jah! Hearts to heaven and voic - es raise;
 2. Christ is ris - en, Christ the first - fruits of the ho - ly har - vest field;
 3. Christ is ris - en, we are ris - en; shed up - on us heav - ly grace,
 4. Hal - le - lu - jah! Hal - le - lu - jah! Glo - ry be to God on high;

5 sing to God a hymn of glad - ness, sing to God a hymn of praise.
 which will all its full of a - bun - dance at His sec - ond com - ing yield
 rain and dew, and gleams to glo - ry from the bright - ness of Thy f
 Hal - le - lu - jah! to the Sa - viour, who has gain'd the vic - to -

9 He who on the cross a vic - tim for the world, wave,
 then the gol - den ears of har - vest will their b be,
 that we, with our hearts in heav - en, here on of ty;
 Hal - le - lu - jah! to the Spir - it, fount or

13 Je - sus Christ, the King of is - en from the dead.
 rip - en'd by His glo - rior fur - rows of the grave.
 and by an - gel - hands be ev - er, Lord, with Thee.
 Hal - le - lu - jah! Hal - le the tri - une maj - es - ty.

1. Halle! zum Himmel;
 singt Gott ein Loblied.
 Er hat das Heil der Welt geblutet hat,
 Herrlichkeit, ist jetzt von den Toten auferstanden.

Christus, der Erstling des heiligen Erntefeldes
 seiner Auferstehung darbringen wird
 goldenen Ähren der Ernte vor ihm ihr
 nen herrlichen Sonnenschein, aus den

aufgestanden, wir sind auferstanden! Erhell
 Tau und Schimmer von Herrlichkeit, aus de
 wir, mit unseren Herzen im Himmel, hier auf Erd
 durch Engelshände gesammelt und für immer, He

Halleluja! Halleluja! Ehre sei Gott in der Höhe;
 Halleluja dem Retter, der den Sieg errungen.
 Halleluja dem (Heiligen) Geist, Quelle der Liebe und
 Halleluja! Halleluja der dreieinigen Majestät.

60 He who began a good work in you

Text und Melodie: Jonathan Mohr
nach Phil 1,6
Satz: Joachim Fischer (*1958)

you, _____

He who _ be - gan a good work _ in you, _____ in you, _____

you, _____

you, _____ in you, _____

5

he who _ be - gan a good work _ in you, _____

9

- ful to com-plete it, _____ wil. _____ plete it. _____ He who start -

13

- .n - ful to com-plete it in you. _____

Er, der das gute Werk in euch begonnen hat,
Der das Werk angefangen, wird es in euch ge